



bochum

macht spaß

| TIPPS | TRENDS | KULTUR | SPORT

INTERVIEWS

**JÜRGEN
BOEBERS-SÜßMANN**
ÜBER SEIN NEUES
BOCHUM BUCH

**HEINRICH
BRINKMÖLLER-BECKER**
ÜBER FOTOKUNST
UND JAZZ

ANDRE HETHEY
ÜBER SEINE
LEIDENSCHAFT
DAS FAHRRAD

FRANK BIEBERSCHULTE
EIN BLICK ZURÜCK

**WISSENSWERTES BO
CITY POINT UND RÖL**

**GARTENTIPPS TEIL 2
SOMMERREZEPTE**

MUSIK AUS BOCHUM

U.V.M



KIM WILDE IN BOCHUM

DER SUPERSTAR DER 80ER IM INTERVIEW

OHNE VERSTECKTE KOSTEN: DIE FLAT-RATE SONDERMODELLE.

Z.B. DER PEUGEOT 3008 COMPACT-SUV.
IMPRESS YOURSELF.



PEUGEOT

- ✓ 0,- € ANZAHLUNG
- ✓ INKL. ÜBERFÜHRUNGSKOSTEN
- ✓ INKL. GARANTIEVERLÄNGERUNG
- ✓ INKL. WARTUNG & VERSCHLEISS



LEASING

Abb. enthält Sonderausstattung.

€ 279,- mtl.¹ für den PEUGEOT 3008 ACTIVE+ PURETECH 130

- Echtzeit 3D-Navigationssystem
- Rückfahrkamera mit 180° Umgebungsansicht
- Sitzheizung
- Leichtmetallfelgen 18"
- Voll Digitales Kombiinstrument
- 2-Zonen-Klimaautomatik



**AUTOHAUS
PFLANZ**
Ihr Autopartner im Revier

Bochum · Hanielstraße 10 · Tel.: 0234/938800
Dortmund · Hörder-Bach-Allee 2 · Tel.: 0231/516700
Gelsenkirchen · Grothusstraße 30 · Tel.: 0209/925880
Herne · Holsterhauser Straße 175 · Tel.: 02325/37280
www.autohaus-pflanz.de

*Monatliche Leasingrate inkl. Wartung und Verschleiß gemäß den Bedingungen des PEUGEOT optiway Service-Plus-Vertrages. Ein unverbindliches Kilometerleasingangebot der PSA Bank Deutschland GmbH, Siemensstraße 10, 63263 Neu-Isenburg, für den PEUGEOT 3008 Active+ PureTech 130, inklusive Überführungskosten: 279,- € (36 Monate Laufzeit/10.000 km p.a. Laufleistung). Das Angebot ist gültig für Privatkunden bei Vertragsabschluss bis 30.06.2018. Widerrufsrecht gem. § 495 BGB. Nur solange der Vorrat reicht. Über alle Detailbedingungen informiert Sie gerne Ihr teilnehmender PEUGEOT Partner.

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 6,4; außerorts 4,9; kombiniert 5,4; CO₂-Emission (kombiniert) in g/km: 124. CO₂-Effizienzklasse: B. Nach vorgeschriebenen Messverfahren in der gegenwärtig geltenden Fassung.

Impressum

Herausgeber:

Wunderbar Marketing
Oliver Bartkowski
Viktoriastr. 75
44787 Bochum
Telefon: 0234-300011
Telefax: 0234-300017
E-Mail: info@wunderbar-marketing.de
Internet: www.bochummachtspass.de

Redaktion:

Oliver Bartkowski

Ständige Mitarbeiter:

Cindy Sue Bartkowski, Michael Petersen,
Maik Schöneborn, Ralf Wohlbrecht,
Frank Bieberschulte, Werner Wiegand,
Norbert Fiedler, Manfred Linken,
David Wienandt, Sonja Lang

Gestaltung:

Silke Gerhard

Styleguide:

Oliver Bartkowski, Michael Bohne

Preisliste:

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nummer 1, 2016

Online-Preisliste:

www.bochummachtspass.de

Erscheinungsweise:

bochum macht spaß erscheint sechsmal im Jahr
Kostenlos erhältlich in Bochum

Rechte:

Alle Angaben ohne Gewähr, Artikel die namentlich gekennzeichnet sind müssen nicht immer der Redaktionsmeinung entsprechen. Für jegliche Art eingesandter Manuskripte übernehmen wir keine Haftung und versprechen auch keine Abdruckgarantie. Dies betrifft auch Fotos oder andere Arten von Abbildungen wie Skizzen, Zeichnungen etc.. Alle Beiträge in Text und Layout in bochum macht spaß sind urheberrechtlich geschützt. Abdruck und Nachdruck ist nur mit schriftlicher Genehmigung von Wunderbar Marketing erlaubt. Nicht immer war es möglich den Rechtsinhaber von Texten und Abbildungen ausfindig zu machen. Berechtigte Ansprüche werden daher im Rahmen der üblichen Vereinbarungen abgegolten. Programm- und Veranstaltungstipps veröffentlichen wir im Rahmen des redaktionellen Interesses. Bei Gewinnspielen entscheidet immer das Los.

Zuständiges Finanzamt:

Bochum-Mitte

Steuernummer:

306/5009/0519

Vorwort

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

habe ich in der Juli/August Ausgabe 2017 noch von einem vermutlich heißen Sommer gesprochen, so halte ich mich an dieser Stelle nun einfach mal zurück und hoffe für uns alle das Beste :).

In diesem Heft erwartet Sie trotzdem ein sommerliches Thema, nämlich Teil 2 unserer „Garten Tipps“.

Nachdem unser lieber Kollege Frank Bieberschulte in Ausgabe 17 seine Erinnerungen an das Kaufhaus Kortum veröffentlichte, war die Resonanz unter unseren Lesern entsprechend positiv und Frank fühlt sich dazu berufen nun seine Erinnerungen an die Kaufhalle aufs Papier zu bringen. Davon wollten wir ihn natürlich nicht abhalten. Auch sonst haben wir wieder viel Bochum in der Ihnen vorliegenden Ausgabe. Vor allem aber möchte ich Sie auf das Interview mit unserem werten Kollegen der WAZ, Jürgen Boebbers-Süßmann, aufmerksam machen. Dieser veröffentlichte jüngst sein mittlerweile drittes Buch mit dem wunderbaren Titel „Bochum...ich komm' aus dir“. Wir wissen alle schon sehr viel über unsere Heimatstadt, alles aber können wir auch nicht wissen. Jürgen bringt auf jeden Fall wieder etwas mehr Licht ins Dunkel.

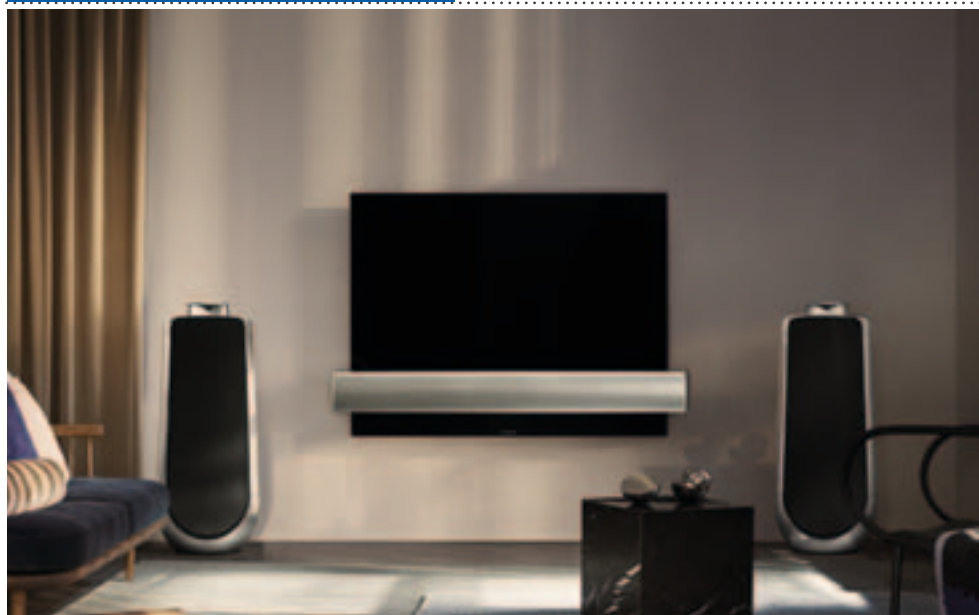
Nun viel Spaß beim Lesen und eine kurzweilige Unterhaltung mit Ausgabe 19. Bitte nicht vergessen: Anregungen und Tipps immer gerne an: info@wunderbar-marketing.de, denn schöne Ideen und Dinge sind bei uns immer willkommen.

Glück Auf!

Oliver Bartkowski und das Team
von **bochum macht spaß**



Oliver Bartkowski
Herausgeber



PRESS PAUSE AND PLAY

Willkommen zu Hause!
An einem Ort, an dem
sich Technologie
nicht in den
Vordergrund drängt,
aber Ihre
Aufmerksamkeit aus
vielen guten Gründen
verdient.

Bang & Olufsen
im Quartier Bochum
A.Michaelis GmbH

Hellweg 5-7
44787 Bochum
T: 0234 - 530 59 80

Bang & Olufsen
Theaterpassage Essen
A.Michaelis GmbH

Rathenastr. 2
45127 Essen
T: 0201 - 248 66 05

BANG & OLUFSEN





Automobile Friedenseiche GmbH



Ihr Skoda Partner für Bochum und Umgebung

Castroper Hellweg 109 | 44805 Bochum
Fon 0234 - 352914 | Fax 0234 - 9362186

www.automobile-friedenseiche.de

Fleischwaren
Kruse
... für Kenner & Geniesser

**Bochums
einzige Fleischerei
mit eigener
Rinderhaltung.**



Telefon (02 34) 49 24 03
Telefax (02 34) 49 15 17
www.fleischwaren-kruse.de
info@fleischwaren-kruse.de



K R U S E

DER PARTYSERVICE

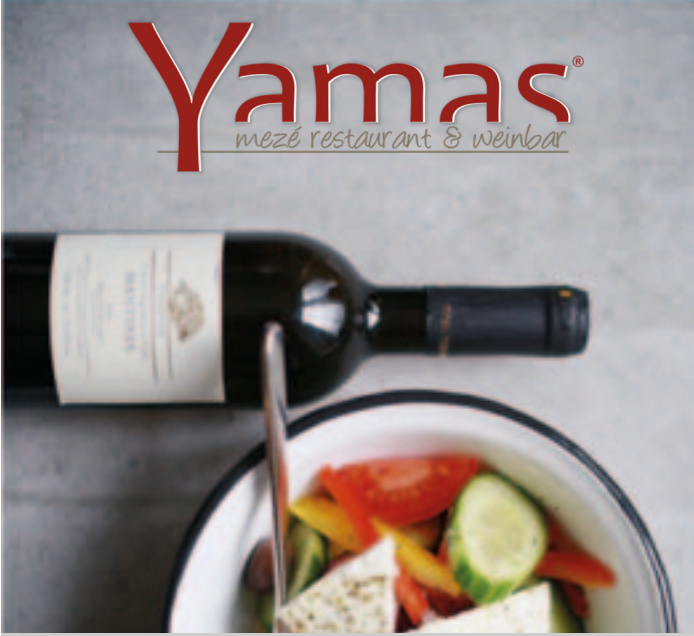
WIR KOCHEN MIT HERZ



Telefon (02 34) 49 56 00
Telefax (02 34) 54 17 45 23
www.partyservice-kruse.de
info@partyservice-kruse.de

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	3
Impressum	3
Neuigkeiten	6
Kim Wilde in Bochum Der Superstar der 80er Jahre	8
Wissenswertes Bochum Röl, City Point und Drehscheibe	10
Paperback Writer Neues von den Ruhrgebeatles	11
Tipps für den prachtvollen Garten – Teil 2	12
Gesunde Speisen für Körper und Geist	14
Die Räder rollen wieder – Sparkassen Giro setzt Highlights	16
Bücher aus Bochum	17
Jürgen Boebers-Süßmann Bochum...ich komm' aus dir	18
Schönheit um jeden Preis? Ein Gespräch mit Hautarzt Dr. Walter Heyden	20
11 Freunde müsst ihr sein Ein Besuch bei 11Teamsports in Bochum	22
Ein Blick zurück mit Frank Bieberschulte – Teil 2 Die Kaufhalle	24
Heinrich Brinkmöller-Becker Fotograf aus Leidenschaft	26
neue Filme im Kino, auf Blu-Ray Und DVD	28
Der besondere Filmtipp	29
Ja, mir sam mit'm Radl da - Sommerzeit – Fahrradzeit	30
Neue Musik	32
Musik aus Bochum	33
Nachberichtet	34
Seite für Kids	37
Veranstaltungstipps	38



YOU SAY TAPAS – WE SAY MEZÉ!

Im Yamas erlebst du die griechische Küche wie sie wirklich ist - mit authentischen Mezédes und erstklassigen Weinen in stilvollem Ambiente.

Yamas mezé restaurant & weinbar
Massenbergstr. 1 (Boulevard Bochum)
44787 Bochum-Innenstadt

RESERVIERUNG: WWW.YAM.AS . 0234-5309643

GREEK wine lovers by fire

Montage in nur einem Tag! Nie wieder die Decke streichen!

Das innovative Decken-Design **FRIEG SPANNDECKEN**

"DECKENSCHAU"

Dienstags und Donnerstags von 11:00 - 18:00 Uhr
Wattenscheider Hellweg 145 • 44867 Bochum
Telefon: 0 23 27 / 68 99 520

www.frieg-spanndecken.de

Scheiben-Profi
Reparatur & Austausch

IHR AUTOGLAS-PROFI IN BOCHUM

Herner Str. 152
44809 Bochum

Telefon: 0234 | 95082988
Telefax: 0234 | 95082987
E-Mail: info@scheibenprofi.com

24-STUNDEN-ANNAHME

LUEG

Bestattungen seit 1872

Ort der Ruhe
Ort der Stille
Ort des Abschieds

Brenscheder Str. 15
44799 Bochum
☎ 0234 - 588 48 30

Hattinger Str. 223
44795 Bochum
☎ 0234 - 79 80 90 16

Eigene
Verabschiedungsräume

24 h dienstbereit

NEUIGKEITEN

10 Jahre Schnitzel- und Frittenwerkstatt



Foto: Wunderbar

Zehnjähriges feierte Michael Kerger an der Velsstraße in Altenbochum mit seiner Schnitzel- und Frittenwerkstatt. Zur Freude aller Anwesenden gab es an einem sonnigen Samstag Gegrilltes für nur einen Euro im Brötchen mit Krautsalat oder wahlweise Bratwurst und selbstgemachte Frikadellen. Dazu gesellte sich eine anständige Kuchenauswahl, sowie ein Getränkewagen, der alle anwesenden Gäste zum kleinen Preis mit frisch Gezapftem versorgte. Ein gelungener Tag und am Ende eines anstrengenden Jubiläums zeigte sich der Gastgeber zufrieden.

VfL Bochum Saisonkartenvorverkauf läuft auf Hochtouren

Am 1. Juni startete der VfL Bochum 1848 mit dem Dauerkartenverkauf für die Saison 2018/19. Wie in den vergangenen Jahren wurde dabei die Treue der VfL-Fans belohnt, speziell, wenn sie sich zu einem besonders frühen Zeitpunkt entscheiden, den VfL auch weiterhin zu unterstützen. Nicht nur die Treue wurde belohnt, sondern auch, und das ist mindestens genauso wichtig, die Preise sind stabil geblieben. Am 01.06.2018 startete ab 10 Uhr im Fanshop am VfL-Stadioncenter und im Ticket-Onlineshop der Dauerkartenverkauf. Bis zum Ende des Monats (30.06.) gab es dann den speziellen Treuerabatt für die Dauerkartenkunden aus der soeben abgelaufenen Saison. Für die galt es nämlich für die Spielzeit 2018/19: 17 Spiele sehen, aber nur für 13 Spiele bezahlen! Wer sich erst ab dem 01.07.2018 für den Kauf einer Dauerkarte entschieden hat, der muss schon etwas tiefer in die Tasche greifen. Hier gilt: 17 Spiele sehen, 14 Spiele zahlen! Alle Dauerkartenkäufer, die sich bis zum 30.06. entschieden hatten, erhielten zudem einen „Stamplatz-Schal“. Coole Aktion!

Hannibal Center hat Zuwachs

Das Hannibal Center gehört definitiv zu den beliebtesten Einkaufsmöglichkeiten in Bochum und kann sich über massig Zulauf nicht beschweren. Die Parkplätze sind voll und die Geschäfte gut besucht. Nun ist das Siemes Schuhcenter dazugekommen und die Eröffnung übertraf alle Erwartungen. Unter dem Motto „große Marken, kleine Preise“ ist für jeden etwas dabei. Die Auswahl ist groß und vor allem im Sportbereich dürften Erwachsene und Kinder gleichermaßen fündig werden. Das Hannibal Center präsentiert mittlerweile 45 Shops und Geschäfte auf seinem weitläufigen Gelände.

Movie Trip Show geht Richtung ausverkauft!

Die wunderbare Movie Trip Show aus dem Schauspielhaus ist nach erfolgreichen fünf Jahren nun an neuer Wirkungsstätte im sensationell schönen Anneliese Brost Musikforum zu sehen. Neu interpretierte Filmmusikklassiker auf höchstem Niveau präsentieren Oliver Bartkowski und Sven Bergmann. Hits aus Filmen wie Peter Pan, Mission: Impossible, James Bond, Footloose, Grease, König der Löwen u.v.m. stehen auf dem Programm. Als Gastmusiker sind u.a. mit dabei: Pamela Falcon, Jo Hartmann, Jay Oh und viele andere mehr. Tickets unter www.reservix.de

Varietè et cetera ab 8. September mit neuer Show

Blackout – Schlaf los! läuft vom 08.09.18 bis 04.11.18. Das lange Warten hat ein Ende! Diesen Herbst begrüßt das et cetera nach fünf Jahren endlich wieder Aaron als Moderator auf den Brettern, die die Welt bedeuten. Neben atemberaubenden Darbietungen der internationalen Artisten sorgt der Profi-Hypnotiseur für verblüffende Gedankenexperimente und (un-) bewusste Höhepunkte! Die Herbstshow des et cetera scheint also ein absoluter Knaller zu werden. Tickets ab sofort auf www.variete-et-cetera.de

Boulevard Trödelmarkt wieder am 8. August

Der Floh- und Schnäppchenmarkt auf dem Boulevard in der Innenstadt findet am 18.08.18 von 10:00 bis 18:00 Uhr statt. Dann heißt es wieder suchen, stöbern, Beute machen. 150 Familien präsentieren wieder ihre kleinen und großen Schätze. Egal, ob Spielzeug, Bücher, Porzellan oder echte Sammlerstücke, für kleines Geld können Sie hier wieder Großes finden. Auch in diesem Jahr ist keine kommerzielle Neuware erlaubt, keine Batterien, keine Rasierklingen oder Kekse, sondern nur echte Raritäten für Groß und Klein. Dies macht den Floh- und Schnäppchenmarkt auf dem Boulevard so besonders. Infos: www.boulevardbochum.de

Autohaus Wicke und der neue Touareg

Foto: Volkswagen



Der neue Touareg lacht uns aktuell von vielen Werbeplakaten an. Das Autohaus Wicke in Bochum Linden kann die neue Attraktion aus dem Hause Volkswagen nun präsentieren. Der Nobel-SUV steht für Probefahrten bereit und wer Interesse an diesem edlen Gefährt hat, sollte nicht allzu lange zögern, denn das Fahrzeug ist begehrt unter den SUV Fans. Infos unter: www.volkswagen-autohaus-wicke.de



**Jetzt 1.300 €¹
Prämie sichern.**

**Hier streikt noch
nicht mal Ihr Portemonnaie.**

Sofort verfügbar:

join up! 1,0 l 44 kW (60 PS) 5-Gang

Kraftstoffverbrauch, l/100 km innerorts 4,9/ außerorts 3,7/ kombiniert 4,1/CO₂-Emission kombiniert 96,0 g/km.

Ausstattung: Klimaanlage, Zentralverriegelung, Winterpaket, Leichtmetallräder 15", Nebelscheinwerfer, Radio Composition, Farbe white, u.v.m.

**Geschäftsfahrzeug Leasingrate
monatlich**

79,00 €²

Sonderzahlung:

0,00 €

Laufzeit:

48 Monate

Laufleistung pro Jahr:

10.000 km

¹ Beim Kauf des angegebenen Modells in dem Zeitraum 11.06.2018 – 31.07.2018. ² Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig, für gewerbliche Einzelabnehmer mit Ausnahme von Sonderkunden für ausgewählte Modelle. Bonität vorausgesetzt. Zzgl. Überführungskosten und gesetzlicher Mehrwertsteuer. Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis.



Volkswagen

Ihr Volkswagen Partner

Autohaus Wicke GmbH

Hattinger Straße 875-885, 44879 Bochum,

Tel. +49 234 942050, <http://www.vw-wicke.de>

KIM WILDE IN BOCHUM

Der Superstar der 80er Jahre kommt mit einem neuen Hit-Album in die Zeche



Sollte jemand nachträglich auf die Idee kommen, eine Königin des 80er Jahre Pop krönen zu wollen, dann würde der Name KIM WILDE sicherlich ganz weit oben auf einer Liste von potenziellen Kandidatinnen stehen und sie würde außer Madonna kaum eine ernst zu nehmende Konkurrentin fürchten müssen. Viele Pop-Queens, die ebenfalls in Frage kämen, haben sich bereits aus dem Geschäft verabschiedet. Nicht so die Tochter des Fifties-Rock'n'Rollers Marty Wilde, die sich zwischenzeitlich zwar intensiv einer typisch britischen Beschäftigung, der Landschaftsgärtnerei, widmet und sich als Autorin von Gartenbüchern einen zweiten Namen macht, von der Musik aber dennoch nicht lassen kann oder will. Mit ihrem neuen Album »Here Come The Aliens« sorgt die Britin derzeit wieder für Furore und im Oktober ist sie mit neuen Songs und alten Hits auch wieder zurück in Bochum. bochum macht Spaß-Autor David Wienand sprach mit KIM WILDE über die Rückkehr, UFOs am Himmel und die Bedeutung der Familie.

Während der FIFA-Frauen WM 2011 bist Du in Bochum in der Innenstadt aufgetreten, davor 2009 in der Zeche, in die Du nun bald zurückkehren wirst. Welche Erinnerungen hast Du an Bochum?

Die Band und ich erinnern uns an ein großartiges Publikum und an eine enthusiastische Stimmung, weshalb wir für uns und euch das Motto ausgegeben haben: Bochum, wir werden euch wieder rocken!

Sicherlich erwarten die Fans von der neuen Show auch die vielen Hits aus der Vergangenheit. Mit wieviel Herzblut spielt ihr heute Songs wie „Kids In America“ oder „Cambodia“?

Die Klassiker von damals zu spielen macht heute umso mehr Spaß, als wir ja auch neue Songs dabei haben, die wir mit alten mischen. Besonders in Deutschland reagieren die Fans von Anbeginn meiner Karriere in den 80-ern aber besonders heftig und enthusiastisch auf „Kids In America“ und die anderen Songs, die danach kamen. Trotzdem haben Ricky, mein Bruder, und ich uns gedacht, dass wir unserer Hit-Liste einige neue Songs hinzufügen müssen und sind deshalb froh, dass »Here Come The Aliens« so gut aufgenommen worden ist.

Hat es dennoch nie einen Moment in deinem Leben gegeben, in dem du der Songs, die du immer und immer wieder singen musstest, überdrüssig geworden bist?

Doch, den gab es! Mitte der 90er Jahre habe ich geheiratet, eine Familie gegründet und den Spaß an der Musik verloren, weil das ganze Business für mich nur noch aus endlosen Wiederholungen und einem Gefangensein in der Vergangenheit bestand. Als ich dann aber doch auf die Bühne zurückkehrte, war es etwas Besonderes, diese überwältigende Reaktion meines Publikums, das mir wieder die Freude an meinem künstlerischen Schaffen zurückgab und die Erkenntnis, dass die Songs von damals den Test der Zeit bestanden haben.

Auf die Idee für den neuen Albumtitel, »Here Come The Aliens«, sollst du gekommen sein, weil du selber ein UFO gesehen hast. Was ist Wahres dran an diesem Gerücht?

Ja, ich glaube definitiv, dass das ein UFO war, was ich über unserem Garten in England gesehen habe. Das war 2009. Zwei Lichter, die sich in so bemerkenswerter Art und Weise am Himmel bewegten, wie es kein von Menschenhand gesteuerter Flugkörper hätte tun können, zumindest nicht nach meinem Wissensstand. Ich bin mir übrigens auch sicher, dass UFOs uns beobachten, seit es die Menschheit gibt und es gibt viele Beweise, die diese Theorie erhärten.

Davon einmal abgesehen, welche weiteren Ideen und Vorstellungen finden sich auf dem neuen Album wieder, in den Texten und den Songs, die euch bei der Planung durch den Kopf gegangen sind?

Ricky und ich wollten ein perfektes Pop-Album erschaffen, das sich neben den anderen Veröffentlichungen in meiner Karriere durchaus sehen lassen kann. Die Songs sollten frisch und aufregend klingen, egal, ob sie sich mit ernststen Themen befassen, wie etwa der seelischen Verfassung von Menschen oder deren Einschüchterung durch das Internet. Zu guter Letzt hat Ricky viel Wert auf eine perfekte Produktion und einen erstklassigen Sound gelegt, während seine Tochter Scarlett für das Cover-Artwork verantwortlich war.

Da scheint also ganz viel Familienbande im Spiel gewesen zu sein bei »Here Come The Aliens«. Welche Bedeutung hat die Familie für dich als Mensch und Künstlerin?

Also zunächst einmal sind Songs dann gut, wenn sie von guten Songschreibern kommen. Das hängt nicht unbedingt mit der Familie zusammen, aber ich bin zum Glück mit einer sehr talentierten Familie gesegnet, die aus guten Songschreibern wie Ricky und kreativen Köpfen wie Scarlett besteht. Scarlett hat das beste Albumcover kreiert, das ich jemals für ein Album hatte!

Obwohl du sicherlich die Gelegenheit dazu hättest, veröffentlichst du nicht Alben am Fließband. Welchen Stellenwert hat die Musik derzeit in deinem Leben?

Musik ist ein Lebensstil und für jeden Musiker ist das ein sehr persönlicher Weg, den jeder auf seine eigene Art und Weise geht. Für mich ist die Arbeit mit meinem Bruder Ricky immer eine Herausforderung gewesen und eine Inspiration zugleich und immer auch ein riesiger Spaß! Meine beiden Kinder machen auch Musik, das steckt uns einfach in den Genen.

Du hast auch im Garten Karriere gemacht. Als Landschaftsgärtnerin hast du dir einen guten Ruf erworben. Was sind da deine nächsten Pläne?

Die spielen sich ausschließlich in meinem Hinterhofgarten ab, der für mich zu einem kleinen Refugium in dieser unruhigen Welt geworden ist, in der wir alle leben. Es ist quasi meine Kirche, meine Therapie.

Von nicht wenigen Musikerinnen, mit denen du in den 80er Jahren Erfolge gefeiert hast, ist heute wenig oder gar nichts mehr zu hören. Welche Strategie hat dich bis in die aktuelle Gegenwart hinein als Pop-Künstlerin überleben lassen?

Ich hatte nie eine andere Strategie als die Liebe zur Popmusik und ich wollte immer ein Teil der Geschichte der Popmusik sein. Seitdem ich das erste Mal Top Of The Pops im Fernsehen gesehen habe, wollte ich Musik machen und ich habe da einfach meinem Gefühl vertraut und es auch getan.

Zum Schluss: Was dürfen deine Fans 2018 von Kim Wilde live in Bochum erwarten?

Wir spielen alle Hits und auch viele neue Songs. Ich werde in diverse Cyber-Kostüme während des Auftritts schlüpfen. Es wird also sowohl etwas

für's Auge, als auch für die Ohren geboten (lacht).

Text: David Wienand

Fotos: Steve Ullathorne, Sean J. Vincent

Wir verlosen 1 x 2 Tickets für das Konzert von KIM WILDE am 08.10.2018 in der Zeche Bochum.

Bitte eine E-Mail mit dem Stichwort „Wilde“ an info@wunderbar-marketing.de senden.

Der Gewinner wird von uns benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen!



WISSENSWERTES BOCHUM

Röl, City Point und Drehscheibe

In der Bochumer Innenstadt, einen Steinwurf vom Rathaus entfernt, stehen die beiden überschaubaren Einkaufszentren City Point und Drehscheibe, welche im Stadtbild in den 80er Jahren einen weiteren, modernen Akzent setzten. Die Drehscheibe wurde am 4. Oktober 1984 eröffnet, der City Point folgte wenige Jahre später, nämlich im März 1989. Interessant ist dabei die Tatsache, dass die Zentren durch einen Übergang miteinander verbunden wurden, sodass man bei schlechtem Wetter nicht an die frische Luft musste. Durch Umbauarbeiten hat die Anzahl der Geschäfte immer wieder einmal etwas variiert, insgesamt arbeiten aber ca. 1000 Menschen für beide Betriebe, somit ist das Einkaufszentrum in der Innenstadt selbst der größte Arbeitgeber im Einzelhandel. Wo heute die Drehscheibe steht, befand sich bis zu Anfang der 80er Jahre das legendäre Hansa-Haus, welches im Volksmund auch Amüsiermeile genannt wurde. So beherbergte es nicht nur Cafès, eine Bierhalle und ein Varietè, sondern auch Bochums erstes Tonfilmkino. Im Gegensatz zu anderen Gebäuden der Innenstadt „überlebte“ das Hansa-Haus mit seiner wunderbaren Jugendstil-Fassade den Krieg relativ gut, sodass von massiven Schäden kaum

gesprochen werden konnte. Es wurde wieder optimal hergestellt und bis 1981 war das beeindruckende Gebäude, welches der Architekt Otto Herold erbaute, Blickfang der unteren Innenstadt. An seiner Stelle entstand dann wie gesagt ab 1981 die weitaus kleinere Drehscheibe. Etliche Relikte des Hansa-Hauses sind übrigens im Untergeschoss zu sehen. Reliefs und Skulpturen, die beim Abriss entdeckt wurden, konnten für die Wandgestaltung verwendet werden. Im direkt gegenüberliegenden Gebäude, wo heute der City Point steht, befand sich das 1957 erbaute Kaufhaus Wertheim. Das Spielwarenhaus Röl hatte seinen Eingang dort, wo heute der Hauptzugang von der Kortumstraße zum City Point ist. Röl hatte über mehrere Etagen eine phänomenale Spielwarenauswahl und zu Weihnachten hatten sowohl Kinder, als auch Erwachsene großen Spaß daran, die angebrachten Berührungssensoren an den Schaufenstern zum Ingangsetzen der Schaufensterdekoration zur Weihnachtszeit zu drücken. Dann setzten sich die in den Fenstern platzierten Märchenfiguren, Winter- und Weihnachtslandschaften in Bewegung. Ein großer Spaß.

Text: Manfred Linken

Fotos: Stadt Bochum, Presseamt

PAPERBACK WRITER – NEUES VON DEN RUHRGEBEATLES



Beatles (-Musik) hinter Gittern in der Bochumer Justizvollzugsanstalt

Es ist Dezember 2017 und es findet der Weihnachtsstammtisch der Ruhrgebeatles-Gemeinschaft statt. Bernd Albers, von Beginn an ein Mitglied des Stammtisches, hält einen Vortrag und zum Schluss seiner Ausführungen berichtet er von einem Auftritt einer türkischen Rock Band in der JVA.

Vorsichtig stellt er im Anschluss die Frage, ob sich so etwas auch die Ruhrbeatles On Guitar vorstellen könnten. Bei der darauffolgenden Bandprobe im Januar 2018 wurde das Thema von der Band aufgegriffen und alle vier Musiker sagten nach kurzer Diskussion einen Auftritt in der Bochumer JVA zu. Wir nahmen Kontakt mit den verantwortlichen Mitarbeitern der JVA auf und verabredeten uns zu einem persönlichen Gespräch. Bei dem ersten Treffen wurden alle Details besprochen und der Termin des Auftritts im Mai 2018 stand schnell fest. Am 03.05.2018 war es dann endlich so weit. Alles war soweit vorbereitet, dass es nicht nur von Seiten der JVA, sondern auch von Seiten der Band zu einem besonderen Abend für alle Beteiligten werden konnte. Als Gäste der Veranstaltung waren auch einige unserer Stammtischmitglieder in der JVA mit dabei. Der Ablauf wurde akribisch von der JVA begleitet, damit auch unsere Gäste sich in der Krümmede wohlfühlen konnten, soweit dies möglich war. Kurz vor 17 Uhr kamen aus den verschiedenen Blöcken der JVA interessierte Häftlinge und

nahmen in den Stuhlreihen ihren Platz ein. Nach einer kurzen Begrüßung begann dann auch schon das Konzert. Das erste Lied passte exakt zum Wetter an diesem Tag: „Here Comes The Sun“ von den Beatles. Nach den ersten zwei Songs verflog eine gewisse Angespanntheit der Band, die nicht zu verleugnen war und unsere Jungs spielten das vorbereitete Programm mit einer Spielzeit von 90 Minuten locker ab. Sie spielten eine bunte Songmischung u.a. mit San Francisco von Scott McKenzie, Mr. Tambourine Man von den Byrds bzw. Bob Dylan über I'm A Loser und Nowhere Man von den Beatles bis zum Mitsinger Country Roads von John Denver. Eine Zwischenfrage aus Reihen des Publikums sorgte für eine gewisse Erheiterung: „Spielen die nur englisch-sprachige Titel? Helene Fischer wäre doch auch nicht schlecht!“ Da unsere Band vorwiegend Songs der 50er & 60er Jahre spielt, konnten wir leider nicht mit Helene dienen, aber über Rattles, Kinks, Buddy Holly, Travelling Willburys und Rolling Stones war sicherlich für viele der Besucher etwas dabei. Mit der Route 66 beendeten die Ruhrgebeatles On Guitar schließlich dieses für alle Beteiligten einmalige Konzert und Erlebnis. An dieser Stelle an alle die, die mitgewirkt haben, ein ganz herzliches Dankeschön. Herzlichst, Ihr Norbert Fiedler

Unser nächster Stammtisch findet am 16.8.2018 in der Ritterburg statt.

Mehr über uns und alle Termine finden Sie unter www.ruhrgebeatles.de



**HANNA'S
FINEST**

100%

Genuss

GENUSS IST SINNLICH UND HERZLICH...

MIT HÖCHSTEM ANSPRUCH AN QUALITÄT UND EINZIGARTIGKEIT WIDME
ICH MICH DEN PRODUKTEN, DIE ICH IHNEN UNTER MEINEM NAMEN ALS
„HANNA'S FINEST“ PRÄSENTIERE.

HANNA'S FINEST – PREMIUM CIGARS & WHISKYS
GLOCKENGARTEN 78 | D-44803 BOCHUM | FON +49 234 6405777
genuss@hannas-finest.de | www.hannas-finest.de
MI - FR 13.00 - 19.00 h | SA 10.00 - 16.00 h





TIPPS FÜR DEN PRACHTVOLLEN GARTEN – TEIL 2

Der Sommer ist da, da heißt es Pflanzen, Balkon oder den heimischen Garten auf Vordermann bringen. Folgend ein paar Tipps von unserem Kollegen Manfred Linken, die durchaus wertvoll sind, wenn man mit der ein oder anderen Thematik noch keine Erfahrung hat. Viel Spaß mit Teil 2 unserer kleinen Gartenpflege.

Tomaten

Für Tomaten eignet sich samenfestes Bio-Saatgut am besten, dann können Sie selbst wieder Samen gewinnen. Tomaten an eine sonnige Wand pflanzen und die fruchtlosen Blatttriebe ausknipsen. Das funktioniert meist sehr gut.

Erdbeeren

Die süßen Früchte benötigen sehr viel Sonne und lockere, sowie humusreiche Böden. Kleiner Tipp: In eingesenkten Kunststofföpfen können Sie Ableger wachsen lassen.

Es wird eng mit dem Platz

Die Wand als Beet wird immer öfter angewandt. Es gibt mittlerweile viele fertige Systeme für vertikale Gärten. Das ein oder andere kann man direkt in die Wand einsetzen. Gerne werden auch Blumenampeln benutzt. Sie sind günstig und sehen gut aus. Einfachste Lösung: Stellen Sie die größeren Töpfe direkt auf den Boden und dahinter kleine Tische und Hocker mit weiteren Pflanzgefäßen. Das sieht schick aus.

Wenn es mal nicht blühen oder wachsen will

Es ist völlig egal, ob Sie auf Balkonien oder in der eigenen Grünzone ihren grünen Daumen ausleben wollen, das Gärtnern macht immer Spaß. Das Wühlen in der Erde, das Umgraben und Einpflanzen macht bei schönem Wetter richtig Spaß und wenn das Ergebnis stimmt, ist es umso besser. Doch nicht immer funktioniert alles reibungslos. Aktuell sind Schnecken wieder ein beliebtes bzw. unbeliebtes Thema, denn sie sind hartnäckig und zerstören gnadenlos. Dagegen hilft ein Kupferband (z.B. von der Firma Neudorff). Das Band wird um Hochtöpfe, Beete etc. gelegt und ist für die Schnecken ein wirksames Abwehrmittel. Das Metall reagiert nämlich chemisch mit dem Schneckenschleim und die Tiere werden somit verjagt oder bleiben direkt in angenehmer Entfernung zu ihren wertvollen Pflanzen.

Im Schatten kann es natürlich auch blühen, vor allem wenn die Pflanzen dafür geeignet sind. Waldmeister geht aber nur von Ende April bis Mai, besser geeignet sind Begonien, Fingerhut, sowie winterharte Alpenveilchen. Wenn ihre neuen Pflanzen mal nicht wachsen wollen, dann können Sie mal getrockneten Kaffeesatz ausprobieren. Er liefert Kalium, Phosphor und Stickstoff und ist quasi ein gratis Biodünger für ihre Pflanzen.

Wer kennt nicht die Problematiken der Ameisenstraßen? Sie müssen ja nicht gleich vernichtet werden und dies gelingt in den meisten Fällen ohnehin nicht. Man kann die nützlichen Tierchen aber mit Lavendelöl, Essig oder Zimt gepflegt und sanft in ihre Schranken weisen. Verteilen Sie die genannten Mittel auf der Ameisenstraße oder malen Sie dicke Kreidestriche auf diese. Das alkalische Material gefällt den Tieren überhaupt nicht. Im Internet gibt es übrigens zahlreiche Bücher zu diesen und ähnliche gelagerten Themen.

Und jetzt nicht lange zögern, sondern rann an den Garten.

Foto Copyright Garten: Krawczyk-A-Foto/shutterstock.com

GESUNDE SPEISEN FÜR KÖRPER UND GEIST

Der Sommer ist da und was bietet sich mehr an, als im Garten, auf der Terrasse oder dem Balkon im Freien und bei angenehmen Temperaturen lecker und gesund zu speisen. Vor allem soll die Kost nicht schwer im Magen liegen, daher haben wir ihnen einige Speisen zusammengestellt, die es wert sind, einmal ausprobiert zu werden.

Avocadosalsa mit Sesam für 4 Personen

Zutaten:

- 3 Avocados
- 2 Frühlingszwiebeln
- 80 g eingelegte Paprikaschoten aus dem Glas
- 1 EL Sesamsamen
- 1 EL Sesamöl
- 2 EL Zitronensaft
- Salz, Pfeffer aus der Mühle
- Kracker nach Belieben



Die Avocados werden halbiert und die Kerne entfernt. Das Fruchtfleisch bitte noch in der Schale mit dem Messer über Kreuz einschneiden und grob würfeln. Mit einem Löffel das Ganze aus der Schale lösen und mit einer Gabel weiter zerdrücken, sodass noch kleinere Stücke bestehen bleiben. Frühlingszwiebeln waschen, putzen und in feine Ringe schneiden. Die Paprikaschoten trocken tupfen und klein schneiden. Zusammen mit den Frühlingszwiebeln, den Sesamsamen, dem Öl, dem Zitronensaft, Salz und Pfeffer unter die Avocado mengen und abschmecken. Das Ganze etwas ziehen lassen und nach Belieben in Schalen oder Gläser füllen und mit leichten Kräckern servieren.



BOBit

COMPUTER

...einfach klasse!

Ihr Computer-Spezialist in Altenbochum

- Computer
- Notebooks
- Tablets
- Reparatur-Service
- Fachwerkstatt
- Firmennetzwerke
- Tinten - Toner - Zubehör
- Datenrettung
- Vor-Ort-Service

www.bobit.de

Montag - Freitag 9.00-19.00 Uhr . Samstag 10.00-14.00 Uhr
BoBit Computer GmbH . Auf der Heide 8 . 44803 Bochum . Fon 0234 . 588710

Warmer Spargelsalat mit Erdbeeren für 4 Personen

Zutaten:

1 kg	weißer Spargel
2–3 EL	Öl
2–3 EL	Puderzucker
7–8 EL	weißer Balsamico-Essig
	Salz und Pfeffer
250 g	Erdbeeren
100 g	Rucola (Rauke)



Den Spargel gut waschen, schälen und die holzigen Enden sauber abschneiden. Die Spargelstangen der Länge nach halbieren und in entsprechend gewünschte Stücke schneiden. Zwei Esslöffel Öl in einer großen beschichteten Pfanne erhitzen. Den Spargel darin wenden und zwei bis drei Minuten anbraten. Mit Salz und Pfeffer nach Geschmack würzen und herausnehmen. Geben Sie dann Zucker in die Pfanne und karamellisieren sie diesen. Essig und 8–10 Esslöffel Wasser einrühren und aufkochen. Den Spargel wieder zufügen und alles bei schwacher Hitze ca. 5 Minuten köcheln. Dann vom Herd nehmen, abschmecken und lauwarm abkühlen lassen. Die Erdbeeren sollten sie waschen, putzen und je nach Größe halbieren oder vierteln. Dann muss der Rucola geputzt und gewaschen werden. Am Ende die Erdbeeren und den Rucola unter den Spargel heben und anrichten. Dazu schmeckt ofenfrisches Baguette.

Geschmorte Auberginen und Paprika mit Ingwersoße

Zutaten:

2	Aubergine (à ca. 250 g)
2	rote Paprikaschoten (à ca. 200 g)
1	grüne Paprikaschote
3 EL	Olivenöl
2	Knoblauchzehen
50 g	Ingwerknolle
4 EL	Sojasoße
1 EL	Reisessig
3–4	Stiele Koriander
20 g	Sesamsaat



Die Auberginen bitte waschen, trocken reiben, längs halbieren und in Stücke schneiden. Die Paprika halbieren, schön putzen, auch waschen und in feine Streifen schneiden. Das Öl in einer großen Pfanne erhitzen und die Auberginen goldgelb anbraten und später die Paprika dazugeben. Das Gemüse unter Wenden ca. 10 Minuten schmoren lassen. Den Knoblauch und den Ingwer schälen, schön klein hacken und zum Gemüse geben. Das Ganze dann mit Sojasoße und Essig ablöschen. Den Koriander gut waschen, trocken tupfen und schön fein hacken. Das Sesam in einer Pfanne goldgelb rösten und herausnehmen. Sesam und Koriander über das Gemüse geben und nun guten Appetit!

Text: Sonja Lang

DIE RÄDER ROLLEN WIEDER – SPARKASSEN GIRO SETZT HIGHLIGHTS

Seriensieger Marcel Sieberg startet beim Sparkassen Giro



Es ist der erste große Paukenschlag, denn mit Marcel Sieberg, dem Giro-Sieger der Jahre 2012, 2014, 2015 und 2016 kommt der absolute Topfavorit zurück nach Bochum, denn in 2017 musste er seine unglaubliche Siegesserie abreißen lassen. Für sein belgisches Topteam Lotto-Belisol musste der Radprofi in London beim Weltcup-Rennen an den Start. 2018 hat er aber alles daran gesetzt in Bochum starten zu dürfen. Mit Erfolg. „Wir freuen uns über die Startzusage von Marcel. Er ist der unangefochtene König beim Sparkassen Giro und der Sieg in 2018 geht mit großer Sicherheit auch wieder nur über ihn. Für das tolle Bochumer Publikum wird er bestimmt, wie jedes Jahr, alles geben, um einen fünften Sieg möglich zu machen. Gegen wen sich Marcel in diesem Jahr in Bochum durchsetzen muss, das werden wir in den kommenden Wochen noch sehen,“ so Giro-Organisator Ernst Claußmeyer über die Startzusage des sympathischen Bocholters.

Track Sprint Challenge wieder ein fester Bestandteil des Giro

Die Radsprinter, die normalerweise mit ihren Karbonrädern ohne Gangschaltung und Bremsen auf der Radrennbahn ihre Runden drehen, sind beim Sparkassen Giro ein echter Zuschauermagnet. Wie bereits im vergangenen Jahr werden die Fahrer in 3 verschiedenen Wertungsläufen gegeneinander antreten, um den Titel für sich zu erringen. In diesem Jahr starten 8 Männer gegeneinander.

Giro Olé wird das Publikum begeistern. Partystimmung ist garantiert.

Wenn um 14 Uhr die Party auf dem Massenberg Boulevard beginnt, dann ist der Bochumer Prachtboulevard mit Sicherheit bereits prall gefüllt. Wie in jedem Jahr werden die beliebten Mallorca-Stars mit dem tollen Bochumer Publikum ein rauschendes Fest feiern. „Der Sparkassen Giro 2018 verbindet wieder auf einzigartige Weise erstklassigen Radsport mit einem mitreißenden Festprogramm für Groß und Klein entlang der Strecke. Bochums größtes Sportevent begeistert mit sportlichen Highlights nonstop, Show-Acts, Kinderprogramm, Party-Meile und dem abschließenden Höhenfeuerwerk vom Sparkassendach. Da ist für jeden etwas dabei und das alles zum Nulltarif,“ so Jürgen Hohmann, Vorstandsvorsitzender der Sparkassen Bochum. Party-Time vor der Schlagerbühne auf dem Boulevard: Die Sparkasse Bochum lädt wieder Gäste in ihre beliebte Sparkassen-Partymeile. Dazu verlost sie 35 Party-Tische mit bester Sicht auf die Strecke und die Schlagerstars auf der Bühne. Verpflegung mit Deftigem und gut Gekühltem ist inklusive! Um das Familienfest in der City mit Ihren Gästen, Ihrem Verein oder Freundeskreis zu feiern, bewerben Sie sich bis zum 26. Juli 2018, 12 Uhr, auf www.sparkassengiro.de.

KNAX-MINI-GIRO

Beim KNAX-MiniGiro sind die Kleinsten die Größten: Eltern, Omas, Tanten und Freunde stehen an der Strecke und jubeln den kleinen Radlern zu, wenn sie an den Start gehen. Egal, ob mit dem Laufrad ohne Pedalen, mit Stützrädern oder aber im professionellen Renn-Outfit: Alle fahren mit großem Ehrgeiz und viel Freude, was sich auch auf das Publikum überträgt. Dabei sein ist alles!

Anmeldungen sind nur auf www.sparkassengiro.de möglich.

Weitere Infos unter www.sparkassengiro.de

Foto: Sparkasse Bochum

DER BOCHUMER BUCHTIPP



„Bochum...ich komm' aus dir“

Autor: Jürgen Boebers-Süßmann (Wartberg Verlag)

Bücher über Bochum gibt es viele und immer wieder stellen wir diese auch gerne vor. Nun gibt es wieder ein Buch über Bochum im handlich und hochwertig gebundenen Format. Geschrieben hat es Jürgen Boebers-Süßmann, der den Bochumerinnen und Bochumern als Kulturredakteur der Westdeutschen Allgemeinen Zeitung in Bochum bekannt ist. In seinem dritten Band der Bochumer Geschichten schildert und erzählt der Autor in einer wunderbar leichtgängigen und kurzweilig geschriebenen Art und Weise z.B. die Entstehungsgeschichte des Bermuda3Ecks oder die Erfolgss-story des Starlight Express. Geradezu wunderbar ist auch das Kapitel Bahnhof Langendreer. Leichtgängig wird die Geschichte der Umwandlung vom Personenbahnhof zum Kulturbahnhof erzählt, dazu liefert Boebers-Süßmann kulturhistorisch wertvolle Aufnahmen z.B. aus der Umbauzeit. Die jungen Bürgerinnen und Bürger dieser Stadt wissen es vermutlich nicht, aber tatsächlich sorgte das alles andere als hübsche und mittlerweile rostfarbene „Terminal“ zwischen Hauptbahnhof und Twin Tower Hotel für Unruhe und Aufregung in der Bevölkerung. Das Kunstwerk des US-Bildhauers Richard Serra spaltete damals die Bochumer Massen. Der Autor rollt das Thema auf und erklärt noch einmal warum. „Bochum...ich komm' aus dir“ ist ein liebevolles und vor allem lesenswertes Buch. Bochumer werden sich über den „Aha“-Effekt freuen, Neu-Bochumer oder Touristen wird Stadtgeschichte höchst unterhaltsam vermittelt. Absolute Kaufempfehlung und in Bochum sowieso in jeder gut sortierten Buchhandlung erhältlich.

Text: Maik Schöneborn

Spitzensport & Superstimmung

**5.AUGUST 2018
11:30 - 22:00
BOCHUM-CITY**

**Sparkassen
GIRO**

**Mit dabei:
Marcel Sieberg
4facher GIRO-Sieger**

**Olé
PARTY**

www.SparkassenGIRO.de



Sparkasse. Gut für Bochum.





Bochum...ich komm' aus dir

Ein Gespräch mit Autor Jürgen Boebers-Süßmann

1985 hat Jürgen Boebers-Süßmann als freier Mitarbeiter bei der Westdeutschen Allgemeinen Zeitung in Bochum angefangen. Zu diesem Zeitpunkt studierte er noch und sein Schwerpunkt war damals schon die Kulturberichterstattung, u.a. für Publikationen im Jazzbereich. Nach zehn Jahren als Lokalredakteur in Gelsenkirchen ging es Anfang der 2000er Jahre wieder als Kulturredakteur nach Bochum zurück. Dort ist Jürgen Boebers-Süßmann heute verantwortlich für das Ressort Kultur. Dieser Tage hat er sein drittes Buch mit dem Titel „Bochum...ich komm' aus dir“ veröffentlicht. Wir trafen uns mit dem sympathischen Autor zur Veröffentlichung seines neuen Werkes.

Wann kam die Idee für das erste Buch?

Die erste Idee ist vor über zehn Jahren entstanden und diese hat sich aus einer Arbeit in der WAZ Redaktion entwickelt, wo ich neben der Kulturberichterstattung auch für stadthistorische Themen verantwortlich bzw. zuständig bin. Ich habe in diesem Zusammenhang schon zahlreiche Artikel zur Bochumer Stadtgeschichte veröffentlicht und diese fanden eine große Resonanz. Dies hat mich dann dazu ermutigt einen Verlag anzusprechen, um solche Geschichten aus Bochum in Buchform zu präsentieren. Es geht ja um erzählte Stadtgeschichte in Form von Dönekens und Anekdoten und nicht um Grafiken oder Tabellen.

Wie schwer war, es einen Verlag zu finden?

Es gibt verschiedene Verlage in Deutschland, die sich mit solchen Themen beschäftigen. Es ist mittlerweile ein großer Trend, dass Bücher mit lokalen Berichten aus den Städten eine hohe Quote haben und es gibt natürlich Verlage, die auf diese Art von Büchern spezialisiert sind. Der Wartberg Verlag ist einer davon. In den letzten 20 Jahren ist sehr viel über die Städte im Ruhrgebiet veröffentlicht worden. Die Bücher kommen gut an und es war vergleichsweise leicht, einen Verlag für mein erstes Buch zu begeistern.

Sie sind ursprünglich aus Gelsenkirchen, arbeiten und leben aber schon sehr lange in Bochum.

Ja, seit fast 40 Jahren lebe und arbeite ich in Bochum und ich fühle mich auch als Bochumer. Hier

habe ich nun einmal die meiste Zeit meines Lebens verbracht. Bochum hat insgesamt sehr viele Anknüpfungspunkte ins Ruhrgebiet und dementsprechend ist die Stadtgeschichte auch geprägt. Zechenschliessungen, Stahlwerke, Opel, Nokia, das Alles kommt noch dazu, das sind alles Spuren, die man heute in Bochum findet und diese Geschichten liegen quasi in der Luft oder in den Köpfen der Leute, die sie erlebt haben.

Tickt Bochum anders als Gelsenkirchen oder Dortmund?

Ja, Bochum tickt anders. Das ist ja der Reiz dafür, dass die Bücher spezifisch auf die einzelnen Städte bezogen sind. Ich habe auch ein Buch über Gelsenkirchen geschrieben und das musste ich ganz anders angehen. In Bochum ist das irgendwie bürgerlicher, grundierter. Gelsenkirchen dagegen ist eine reine Arbeiterstadt, da gibt es schon Unterschiede. Dortmund hat wieder eine andere Spezifika. Das ist eine ganz alte Reichsstadt. Die Stadt hatte schon früher Gewicht und ist nicht erst mit der Industrialisierung groß geworden. Bochumer Besonderheiten vom Maiabendfest, vom Stadtpark bis hin zum Bismarckturm über den Moltkemarkt usw. Das gibt es nur in Bochum und meine Bücher greifen diese Themen speziell für Bochum und die Bochumer Leser auf.

Sie haben kürzlich ihr neues Buch im Rahmen des Bochumer Bücherbords vorgestellt. Dort stellen lokale Autoren ihre Werke vor. Was können Sie uns darüber erzählen?

Es handelt sich dabei um eine eingeführte Veranstaltung des Bochumer SPD Bundestagsabgeordneten Axel Schäfer. Dieser hat das Bochumer Bücherbord vor sieben Jahren ins Leben gerufen. Er ist ein großer Literaturfreund und begeisterter Bochumer, so kam ihm diese Idee, beides zu verbinden. Die Literatur und Bochum, beides ist seine Leidenschaft. Das Bücherbord ist im stetigen Austausch mit der literarischen Gesellschaft und es wird gezielt daraufhin gearbeitet, dass das Publikum mit den Autoren auch Gespräche führt. Das ist ein sehr spannendes Konzept. Wir haben ja auch das Buch im Wappen der Stadt. Ich bin bereits zum dritten Mal eingeladen worden, da das Thema Stadtgeschichte eine entsprechende Konjunktur hat.

Sind ihnen die Verkaufszahlen wichtig oder geht es eher um eine Herzensangelegenheit?

Definitiv Letzteres. Wenn man damit reich werden möchte, dann sollte man es lieber gleich lassen.

Was schätzen Sie besonders an Bochum?

Bochum ist mit Sicherheit die interessanteste Stadt im Ruhrgebiet. Das betrifft den Menschen-schlag, der durch seine Offenherzigkeit bekannt ist und dazu kommt eine sehr potente Studentenszene, die sich immer wieder neu erfindet. Der Abwechslungsreichtum in punkto Kultur ist in Bochum einmalig im Ruhrgebiet. Das ist sehr inspirierend und bringt eine entsprechende Lebensqualität mit sich. In anderen Ruhrgebietsstädten ist das bei weitem nicht so ausgeprägt wie in Bochum.

Vielen Dank für das Gespräch.

Sehr gerne.

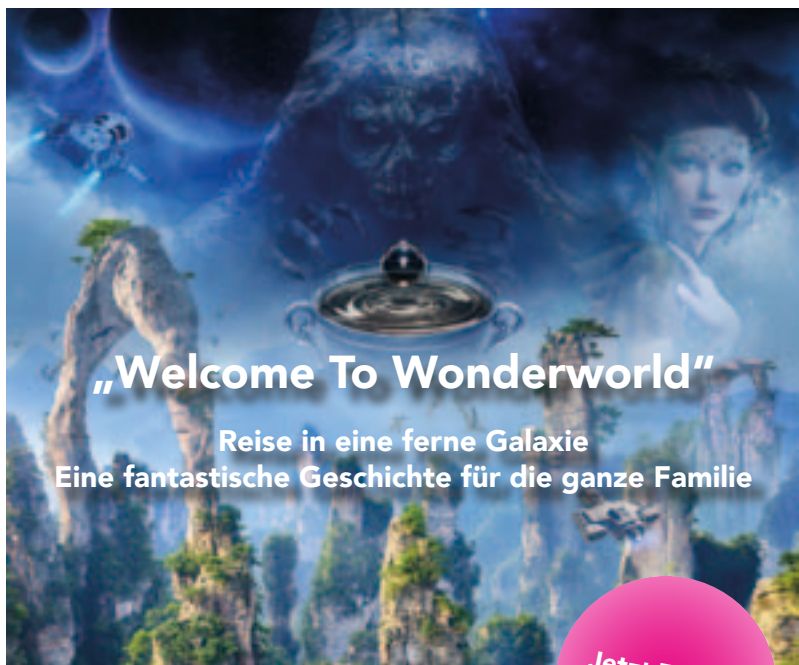
Das Buch von Jürgen Boebers-Süßmann ist im Buchhandel, bei BO-Marketing und im WAZ Shop erhältlich (beides Huestraße).

Interview: Oliver Bartkowski

DEUTSCHE PREMIERE IN ANWESENHEIT DER
MUSIKER/PRODUZENTEN



**SAMSTAG, 1. SEPTEMBER 21 UHR
PLANETARIUM BOCHUM**



„Welcome To Wonderland“

Reise in eine ferne Galaxie
Eine fantastische Geschichte für die ganze Familie

MIT DEN SONGS VON:

PAMELA FALCON
JAY OH
MEIKEL BÖHLER
ALS ERZÄHLER: UWE FELLENSIEK

Jetzt Tickets
sichern!

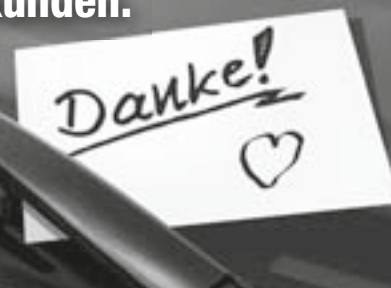
EINE OLIVER BARTKOWSKI & SVEN BERGMANN PRODUKTION

AUTODIENST

Preußer
KFZ-MEISTER-
BETRIEB

Manche sind reich an Geld.

**Wir sind reich an
zufriedenen Kunden.**



WAHRER KFZ-SERVICE

Es gibt schicke Autohäuser. Aber lassen Sie sich nicht blenden. Beim Kfz-Service zählen innere Werte. Gute Ersatzteile, ehrliche Arbeit. Beides gibt's bei uns.

Jörg Preußer KFZ-Meister

Surenfeldstraße 11
44879 Bochum
Tel.: 0234 410666
E-Mail: info@autodienst-preusser.com
Reparatur-Finanzierungs-Service

AUTO DIENST
DIE MARKEN-
WERKSTATT



www.autodienst-preusser.com



SCHÖNHEIT UM JEDEN PREIS? EIN GESPRÄCH MIT HAUTARZT DR. WALTER HEYDEN

Gut aussehen möchte jeder. In den Medien wird das perfekte Aussehen permanent durch Anzeigen und Werbespots kommuniziert. Es dreht sich vieles um die Schönheit und zum Teil erreicht der Wahn um das perfekte Aussehen Sphären, die nicht mehr nachvollziehbar sind und abschreckende Beispiele gibt es leider genügend. Dadurch bedingt wird der Beruf des Schönheitschirurgen und ästhetischen Arztes mitunter in Verruf gebracht. Die meisten Hautärzte und ästhetischen Ärzte, wie beispielsweise Dr. Walter Heyden aus Bochum, gehen aber mit einem guten Beispiel voran und kennen auch die Grenzen, denn schließlich geht es um das Wohl des Patienten.

Herr Dr. Heyden, Sie sind Hautarzt, aber auch Mitinhaber von KosmeDerm, einem Institut in Altenbochum für Kosmetik und Ästhetische Medizin. An wen richtet sich Ihr Institut bzw. wer kommt zu Ihnen?

Ich habe KosmeDerm vor 21 Jahren ins Leben gerufen. Inhaberin und Geschäftsführerin war meine Ehefrau, Angelika Girnus-Heyden. Seit 2006 wird die Firma gemeinsam von meiner Frau und Frau Shirin Ardabili geführt. Mein Kollege Herr Dr. Michael Ardabili und ich sind als freie Mitarbeiter im Bereich der Ästhetik tätig. Unser Ziel-Klientel sind all jene, die ihr Haut – und Erscheinungsbild für verbesserungswürdig halten, die sich passagere oder permanente Veränderungen wünschen und vorzeitigen Alterungserscheinungen entgegenwirken wollen, eine Beratung im Bereich der Körper- und Gesichtspflege, insbesondere auch

in Problemsituationen, unabhängig von Alter und Geschlecht wünschen. Unsere Beratung im Pflege-, Lichtschutz- und Reinigungssegment wird durch eine umfangreiche, durchweg dermatologisch geprüfte Produktpalette ergänzt.

Von Peelings über Faltenbehandlung, bishin zur Haarreduktion bieten Sie ein großes Portfolio an. Was wird denn von Frauen besonders stark gewünscht?

Alles, was das Erscheinungsbild verbessert, so z.B. Behandlung und Pflege von krankheitsbedingter Problemhaut wie Akne und Rosacea, Erleichterungen im dekorativen Bereich durch Permanent-Make-Up, Reduzierung von Alterungserscheinungen durch Peeling, Filler – und/oder Botulinum – Behandlungen. Die permanente Haarreduktion wird ausschließlich in der Hautarztpraxis Derma-Centro in Altenbochum durchgeführt.



Praxispartner Dr. Ardabili

Ich vermute, dass Botox immer noch ein großes Thema ist, richtig?

Ja, Botulinumtoxin A, wie es richtig heißen muss (Botox ist nur einer von vielen Handelsnamen), ist aufgrund seiner vielfältigen Einsatzmöglichkeiten und

exzellenten Verträglichkeit, sowie der zahlreichen prominenten Vorbilder, andauernd hochaktuell. Es muss an dieser Stelle darauf hingewiesen werden, dass die Anwendung nur durch Ärzte erfolgen darf.

Kann der 100prozentig gewünschte Erfolg immer garantiert werden und wovon ist eine erfolgreiche Behandlung abhängig?

Der Erfolg ist pharmakologisch garantiert, da es nur äußerst selten Therapieversager gibt. Ich habe in 20 Jahren nur einen einzigen Fall eines non-responders (fehlende Wirkung) gehabt. Da es sich aber im Ästhetik-Bereich zumeist um eine sehr subjektive Betrachtung und Beurteilung handelt, ist der Erfolg entscheidend von der professionellen Beratung und Ausführung abhängig. Hier müssen die Wünsche und Vorstellungen der Kundinnen/ Kunden sensibel erfasst werden und auf Unerfüllbares offen hingewiesen werden. Dazu bedarf es auch einer konsequenten Dokumentation (auch fotografisch) und einer Erfolgskontrolle.

Gibt es Wünsche, die Sie ganz konkret ablehnen oder abgelehnt haben oder ist grundsätzlich Alles umsetzbar, wenn es sich im gesunden Rahmen hält? Es gibt ja gerade bei Botoxbehandlungen reichlich abschreckende Beispiele aus der Prominenzwelt.

Ja, die gibt es. Im europäischen Raum haben sich

Grundsätze, basierend auf ethischen Gesichtspunkten, in der ästhetischen und plastischen Chirurgie durchgesetzt, die im Einzelfall von außer-europäischen Vorstellungen abweichen können. Hier versuchen wir stets im Rahmen einer objektiven Aufklärung und Beratung sinnvolle Alternativen aufzuzeigen.

Schönheit und gutes Aussehen wird einem in der heutigen Gesellschaft täglich massiv und mit Nachdruck verkauft, sei es im Fernsehen, im Radio oder in den zahlreichen Printmagazinen. Hat dieser Zustand des „Ich muss unbedingt noch besser aussehen“ nicht schon Ausmaße erreicht, die kaum mehr vertretbar sind?

Im Vergleich zu anderen Metropol-Regionen hält sich dieser Trend hier im Ruhrgebiet in vertretbaren Grenzen. Hier ist man eben im positiven Sinn etwas konservativer, kritischer, aber auch aufgeschlossener gegenüber überzeugenden Argumenten, als anderswo. Ein Grund mehr, sich hier beruflich zu engagieren. Mit entsprechend moderater Beratung kann man Auswüchsen durchaus entgegenwirken und sich so einen nachhaltig zufriedenen Kundenstamm aufbauen. Zusammenfassend kann man sagen, dass wir heute über ein ausgezeichnetes Instrumentarium von Methoden und Produkten verfügen, mit denen wir Vieles (aber nicht Alles) an Wünschen erfüllen können. Das Wichtigste aber ist unverändert, nämlich den Vorstellungen der Kundinnen und Kunden zuzuhören, sie ganz individuell zu beraten und dann die für den Einzelnen passgenaue Behandlung zu finden. Alles geht, aber im Rahmen.

Das klingt gut. Vielen Dank für das sympathische Interview.

Sehr gerne.

Interview: Maik Schöneborn

Wir haben die Lösung

Demmelhuber

- ✓ Isortechnik
- ✓ Wärmepumpen
- ✓ Heizungsanlagen
- ✓ Wartung
- ✓ Service
- ✓ Notdienst

Markstraße 265
44799 Bochum
02 34 / 33 38 55 51
info@demmelhuber-bochum.de

demmelhuber-bochum.de

feinbad

by Demmelhuber
Das Komplettbad-Studio

- ✓ 3D Badplanung
- ✓ Komplett Badsanierung
- ✓ Fliesenverlegung
- ✓ Festpreis-Garantie

Steinhagen 17
45525 Hattlingen
0 23 24 / 6 83 13 22
info@feinbad.de

feinbad.de



11 FREUNDE MÜSST IHR SEIN EIN BESUCH BEI 11TEAMSPORTS IN BOCHUM

Fußball- und Sportbekleidungsläden gibt es viele, aber welcher ist wirklich gut? Im Bochumer Bermuda3Eck gibt es seit einigen Monaten einen neuen Player. In bester Lage hat sich 11Teamsports am KAP Biergarten platziert und wer Lust hat Fußball zu spielen, der kann das auf dem Kunstrasenplatz der hauseigenen Terrasse mit tollem Blick über das 3Eck gerne tun. Wir sprachen mit Michael Jost von 11Teamsports über das Konzept und die Qual der Wahl beim Sportartikelkauf.

Herr Jost, 11teamsports gibt es nun auch in Bochum an attraktiver Stelle, direkt am KAP im Bermuda3Eck. Wann entstand die Idee, in Bochum einen Store zu eröffnen und warum fiel die Wahl auf das Bermuda3Eck?

Ein Store in Bochum war ursprünglich nicht geplant. Die Idee kam erst im Rahmen der Kooperation mit dem VfL Bochum 1848 auf, die seit dem 1. Juli 2017 gemeinsam mit Nike vereinbart wurde. Zudem war es der Standort direkt im Bermuda3Eck, der unsere Unternehmensführung gereizt hat. Hier pulsiert das Leben und bei uns geht es ja nicht ausschließlich um Teamsport. Trikots, Trainingsshirts der europäischen Top-Clubs, sowie Sportswear-Artikel sind Teil des Lifestyles und da passt die Lage perfekt.

Wie viele Filialen gibt es in Deutschland und wann wurde das Unternehmen gegründet?

11teamsports wurde 2007 gegründet und ist mit

über 1,5 Millionen Kunden der größte Onlineshop für Fußball und Teamsport im deutschsprachigen Raum. Wir sind mit elf Filialen in Deutschland vertreten, dabei steht unser Flagship Store in Berlin.

Online werben Sie mit dem Slogan „Größter Fußballshop im Internet“. Ist das Internetgeschäft der Schwerpunkt oder kommen die Kunden lieber noch ins Geschäft, damit sie die Ware auch ausprobieren können?

Insgesamt ist der Onlineumsatz größer als der in den Stores. Da wir mittlerweile nicht nur in Deutschland, sondern auch in Österreich und der Schweiz den Onlineshop betreiben, wird dort natürlich mehr Umsatz gemacht, dennoch kommen die Kunden auch gerne in die Stores. Ein Faktor dafür ist mit Sicherheit die schnelle Entwicklung in unserer Branche. Es kommen ständig neue Produkte oder Produktweiterentwicklungen raus, die die Kunden natürlich gerne im Store selbst in die Hand nehmen wollen. Zudem geht es z.B. bei Fußballschuhen auch um die Passform, sowie eine professionelle Beratung.

Heute gibt es eine Vielzahl von Fußballschuhen und auch Sie haben bei 11teamsports eine große Auswahl im Programm. Früher gab es schwarze Schuhe und fertig, heute aber wird man von den vielen bunten Farben regelrecht erschlagen. Wie finde ich für ein Kind z.B. den passenden Schuh und worauf muss ich achten?

Das stimmt. Häufig kommen die Kids und möchten natürlich den Schuh, den ihr Idol trägt. Hier kommt dann wieder die Beratung ins Spiel. Nicht jeder Schuh passt zu jedem Fuß. Gerade die Fußballschuhe mit Socken sind für Kinder häufig schwierig anzuziehen. Bei unserer Auswahl finden wir aber eigentlich immer einen Schuh, der passt und dem Kind auch noch gefällt.

Sie rüsten aber auch Vereine aus, richtig?

Der Teamsportbereich gehört ganz klar zu unseren Stärken. Wir sind bereits für über 3.500 Vereine als Ausstatter im Einsatz. Zwar ist es im Store nicht zu erkennen, aber wir arbeiten ja nicht nur mit Fußballvereinen zusammen. Wir sind auch im Hand-, Basket- und Volleyball sehr gut aufgestellt. Im Prinzip können wir jeden Verein bedienen, der Kleidung für sein Team benötigt. Neben Vereinen gilt das Angebot natürlich auch für Unternehmen oder Institutionen, z.B. für Mitarbeiterbekleidung.

Welchen Vorteil habe ich, wenn ich mein Team durch 11teamsports einkleiden lasse und auf welche Marken kann ich bei Ihnen zurückgreifen?

Unsere Vorteile sind die Verfügbarkeit und schnelle Lieferzeiten. Natürlich können wir Vereinen auch attraktive Preise anbieten und auch eine, an den Gesamtumsatz gekoppelte Rückvergütung. Wir bieten im Prinzip alle Hersteller an. Neben adidas, NIKE und PUMA sind es auch Erima, Jako, Kempa oder Hummel. Unsere Kooperationen mit einigen der größten Bochumer Vereine bestätigen, dass unser Service und die Beratung im Teamsportbereich geschätzt wird. Unsere zentrale Lage ist ein weiterer Vorteil für unsere Kunden.

Oberhalb Ihres attraktiven Standortes im Bermuda3Eck befindet sich auf der ehemaligen Skaterbahn nun ein Kunstrasenplatz mit Toren und voller Ausstattung. Wie entstand diese Idee und wie und wann ist dieser für die Öffentlichkeit bespielbar?

Die Idee war schon da, bevor der Mietvertrag unterschrieben wurde. Der Skatepark war ja bereits eine tolle Location, nur passte dieser nicht wirklich zum Konzept eines Fußball-Stores. Der Soccer-Court wurde in Kooperation mit adidas auf dem

Dach installiert und ist ein absolutes Highlight. Wir vermieten den Court an jeden, der daran Interesse hat. Häufig sind es Kindergeburtstage oder Vereine, die den Court nutzen, wir hatten aber auch schon Unternehmensveranstaltungen und private Feierlichkeiten. Auch Kunden, die in den Store kommen, haben die Möglichkeit den Soccer-Court zu nutzen, um bspw. den anprobieren Fußballschuh zu testen.

Sie sind auch beim VfL Bochum als Partner aktiv. Wie wichtig ist Ihnen und 11teamsports eine solche Partnerschaft?

Die Partnerschaft mit dem VfL wurde mit unserer Zentrale und NIKE geschlossen. Natürlich sind wir als Store vor Ort in die vereinbarten Vertragsbestandteile eingebunden und nehmen diese gerne wahr, um gemeinsame Ziele zu erreichen. Für uns als Store in Bochum ist es perfekt. Wir können unsere Kooperationsvereine zu Spielen einladen, Autogrammstunden und weitere Marketingaktivitäten gestalten, sowie die lokale Verbundenheit zum VfL leben. Die Fans des VfL haben sich ja immer gewünscht, dass sie auch in der Stadt ihr Trikot kaufen können. Dies ist bei uns natürlich möglich. Es verkauft sich im Übrigen wesentlich besser, als die der Rivalen aus Lüdenscheid und Herne ;-)

Dann hoffen wir mal auf den lang ersehnten Aufstieg und bedanken uns für das Interview.

Sehr gerne.

Interview: Michael Petersen

Fotos: 11Teamsports



Ihr Meisterbetrieb für:

Heizung • Elektro • Sanitär

NOTDIENST

24 Std.

Markstraße 348
44799 Bochum
Fon 0234 - 973 57 04
Fax 0234 - 973 57 05

www.boeger-bochum.de
e-mail: boeger-bochum@freenet.de

- Anlagendienst
- Kundendienst
- Solar / Photovoltaik
- Blockheizkraftwerke
- Wärmepumpen
- Komplettbäder
- Elektroinstallationen
- Gebäudetechnik
- Lichttechnik
- Sicherheitstechnik



Ein Blick zurück mit Frank Bieberschulte – Teil 2 Die Kaufhalle

Im letzten Heft teilte unser Kollege Frank Bieberschulte mit uns seine wunderbaren Erinnerungen an das Kaufhaus Kortum. Schon kurz nach Verteilung unseres Magazins erreichten uns Zuschriften von Leserinnen und Lesern, die Ähnliches erlebt und gefühlt haben. Wir erhörten also die Bitte unserer Leserschaft und Frank war so nett, uns für diese Ausgabe seine Erinnerungen an die legendäre Kaufhalle niederzuschreiben. Viel Spaß!

Es gab damals einige gute Gründe, Geschäfte wie Kortum, Wertheim oder Karstadt im Ruhrpark aufzusuchen. Diese boten eine interessante Mischung aus Waren, auf einer großen Verkaufsfläche und mehreren Etagen. Man konnte viel Zeit in diesen Häusern verbringen und dort auf vielfältige Art und Weise fündig werden. Brauchte man allerdings kurzfristig noch ein Geschenk oder auf die Schnelle etwas für das Bad, für die Küche oder Unterwäsche, eine Krawatte oder Socken und man wusste, was man wollte, dann ging man in die Kaufhalle oder auch zu Woolworth. Hier bekam man Alles und das auch noch zu einem günstigen Preis. Solche Läden waren knapper in der Verkaufsfläche bemessen und nicht so groß wie die großen Kaufhäuser, meist waren sie ebenerdig oder auf maximal zwei Etagen begrenzt. Dort verzichtete man bewusst auf opulente Schaufensterausstattungen und auch im Inneren waren die Dekorationen eher schlicht, was sich natürlich beim Preis der Waren bemerkbar machte. Nichts sollte vom Warenangebot ablenken, welches durch Einsparungen beim Dekor und der Einrichtung umgeschlagen auf den somit günstigen Preis beim Verbraucher zu punkten wusste. Auch gab es nicht so viele Angestellte und speziell geschulte „Fräuleins“, wie in den großen Kaufhäusern. Die Abteilungen waren schnell zu erreichen, das Sortiment übersichtlich, die Preise günstig und es war auch meist jemand zu finden, den man im Zweifel zu Rate ziehen konnte.

Vielleicht gut zu beschreiben als eine Mischung aus Mini-Kaufhaus und Supermarkt. Die Kaufhalle verfügte auch über eine kleine Lebensmittelabteilung, bei Woolworth in Bochum verzichtete man darauf. Niemand, den ich damals kannte, benutzte allerdings die korrekte englische Aussprache „Woolwörss“, hier ging man „inne Wollwort“. Meiner Meinung nach ist es durchaus eine Überlegung wert, diesen Begriff zum „Weltkulturerbe“ zu erklären, zumindest aber zum „Ruhrpottkulturerbe“. Die „Wollwort“ und die Kaufhalle waren mit einem sehr ähnlichen Warensortiment ausgestattet und manch ein Kunde war der Meinung, dass die „bestimmt zusammengehören“. Ich ging früher ein bisschen lieber in die Kaufhalle, die damals dort ihren Platz hatte, wo wir heute die „Mayersche“ Buchhandlung finden. Die Gründe waren vielfältig. Die Mama war schneller überredet, wenn man ein kleines Spielzeug anschleppte, welches nicht die Welt kostete und für mich gab es auf jeden Fall noch einen zweiten Grund. Wie zu der Zeit nicht unüblich, gab es dort nämlich einen sogenannten „Erfrischungsraum“, der zwar bei Weitem nicht die Dimension des im Kortumhaus ansässigen Restaurants besaß, mir als Kind aber dennoch große Vorteile bot. Ich bekam zum einen immer wieder mal eine Bockwurst, welche die Dame hinter der Theke aus einem auf der Theke gut sichtbaren Plexiglaszylinder fischte,

in dem die Würstchen warm gehalten wurden, dazu gab es eine halbe, meist recht dröge Toastbrotscheibe, die komischerweise immer diagonal geschnitten war und zum anderen, was uns Kinder aber wohl alle wesentlich mehr in seinen Bann zog, waren die zwei transparenten Limonadenbehälter. Es gab sie in den Geschmacksrichtungen Waldmeister und Kirsche, dementsprechend waren die Farben und etwas farblich Schöneres gab es für uns nicht, höchstens noch die glänzenden Kugeln am Weihnachtsbaum. Das eigentlich Faszinierende war dabei aber die Art der Kühlung, denn damit die Säfte nicht unansehnlich ansetzten oder abgestanden schmeckten, wurden sie immer wieder innerhalb des Behälters nach oben gepumpt, sodass die Limos permanent im Inneren wieder herunterliefen, in etwa mit einem kleinen Springbrunnen zu vergleichen. Es ist heute aus Sicht eines Erwachsenen vielleicht nur noch mit einem Blick in ein offenes Feuer oder ein Kaminfeuer zu erklären, welche Faszination dieser Anblick auf uns Kinder ausübte. Ich hätte stundenlang dort stehen können. Im Grunde hätte mich meine Mutter mit einem im Plastikbecher servierten Getränk in der Geschmacksrichtung Kirsche oder Waldmeister und meiner Bockwurst vor dem Einkauf vor diesem Getränkeautomaten platzieren und mich zwei Stunden später wieder dort abholen können. Ich denke, sie hätte mich am selben Platz vorgefunden. Einige Zeit später stand direkt vor der Kaufhalle auf einmal eine kleine Hütte, die von mir sehr wohlwollend angenommen wurde, denn hier verkaufte ein freundlicher Herr eine seltsame Wurst, die ich so bisher noch nirgendwo gesehen hatte. Später erfuhr ich, dass es sich dabei um eine holländische Wurst namens Frikandel handelte. Hoherfreut war ich z.B. auch immer dann, wenn ich (dann natürlich schon als Jugendlicher) eine ganz bestimmte der zahlreichen Angebotsschütten vor dem Eingang erspähte: "Jede Single 50 Pfennig". Einiges aus meiner heutigen Plattensammlung stammt also aus dem Bestand der Kaufhalle. Die Kaufhalle war nicht nur bei mir, sondern in der gesamten Bevölkerung sehr beliebt, eben aufgrund der bereits genannten Vorzüge und besaß so auch ihren ganz eigenen Charme. In den 90er Jahren versuchte auch die Kaufhalle mit der Zeit zu gehen. So wurden viele Kaufhalle-Filialen zu moderneren „Multistore“-Filialen umgestaltet, bevor es der italienische Textilhändler „Oviesse“ im Jahr 2000 mit einem neuen Konzept und dem Schwerpunkt auf Bekleidung ebenfalls versuchte, neuen Schwung in die Filialen zu bringen. Die letzte Filiale der Kaufhalle schloss 2007 ihre Pforten in Deutschland. Nach der Schließung der Bochumer Woolworth Filialen an der Bongardstrasse Anfang der 90er Jahre und im Ruhrpark (ca. 2010) gibt es zumindest wieder eine „Wollwort“ in Bochums City. Ich vermisste aber meine Waldmeisterlimo und den Hot Dog und ganz besonders die Vorfreude darauf.

Text: Frank Bieberschulte

Postkarte Copyright: unbekannt

NISSAN INTELLIGENT MOBILITY

JETZT EINSTEIGEN.

INTELLIGENT FLAT 5 JAHRE

- GARANTIE
- SERVICE
- MOBILITÄTSGARANTIE
- SECURPLUS
- FINANZIERUNG

NISSAN MICRA N-WAY
1.0 I, 52 kW (71 PS)

MTL. RATE AB:
€ 119,-¹

PREISVORTEIL:
€ 3.850,-²

- Klimaanlage
- Sitzheizung vorne
- Audiosystem mit 7"-Farbdisplay
- Rückfahrkamera in Farbe inkl. Parksensoren hinten

Gesamtverbrauch l/100 km: innerorts 5,9, außerorts 3,8, kombiniert 4,6; CO₂-Emissionen: kombiniert 103,0 g/km (Messverfahren gem. EU-Norm); Effizienzklasse: B.

Abb. zeigen Sonderausstattungen. ¹Ein Finanzierungsangebot der NISSAN BANK, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss, nur für Privatkunden. Inklusive 5 Jahre Leistungen gemäß den Bedingungen der Verträge: NISSAN 5★ Anschlussgarantie, NISSAN ASSISTANCE und NISSAN Service+ Wartungsvertrag der NISSAN CENTER EUROPE GMBH, 50321 Brühl sowie NISSAN Extraschutz SECURPLUS der NISSAN BANK. Detaillierte Vertragskonditionen unter nissan.de. Angebot nur gültig für Kaufverträge bis zum 30.09.2018 und nur für Privatkunden. Solange der Vorrat reicht. ²Gegenüber unserem Normalpreis.

NISSAN MICRA N-WAY 1.0 I, 52 kW (71 PS)				
Fahrzeugpreis € 14.359,-	Nettodarlehensbetrag € 10.879,-	effekt. Jahreszins 2,99%	Sollzinssatz (gebunden) 2,95%	Gesamtkilometerleistung 50.000 km
Laufzeit 60 Monate	mtl. Rate 59x € 119,-	Anzahlung € 3.480,-	Schlussrate € 5.622,-	Gesamtbetrag € 12.643,-

Auto Schrader GmbH
Porschestraße 3
44809 Bochum
Tel.: 0234/6105050
www.auto-schrader.de



HEINRICH BRINKMÖLLER-BECKER FOTOGRAF AUS LEIDENSCHAFT

Fotografen gibt es Dank digitaler Technik mittlerweile Millionen, doch nur die wenigsten haben ein gutes Auge und stechen mit ihrer Arbeit aus der Masse hervor. Vor allem Jazzmusiker, Theater und Tanz sind beliebt und stellen den Fotografen vor eine große Herausforderung. Ständig eine sich bewegendende Szene, wechselndes Licht und viele weitere Faktoren müssen beachtet und in Sekundenschnelle bewertet werden. Einer der es kann ist der Bochumer Heinrich Brinkmüller-Becker, welcher sich in Bochum und in der Region mittlerweile einen entsprechenden Namen erarbeitet hat. Wir sprachen mit ihm über seine Arbeit.



Herr Brinkmüller-Becker, erzählen Sie uns doch kurz Ihren Werdegang.

Ich bin vom Sternkreis her Zwilling, da verwundert es vielleicht nicht allzu sehr, dass ich mehrere Seelen in meiner Brust habe. Ich bin ausgebildeter Philologe, habe in Medienwissenschaften promoviert, habe als Pädagoge in der schulischen Erwachsenenbildung gearbeitet, zuletzt 23 Jahre als Schulleiter an den Abendgymnasien in Gronau und Köln, die letzten 11 Jahre am Ottilie-Schoenewald-Weiterbildungskolleg in Bochum. Darüber hinaus habe ich auch verschiedene andere Dinge gemacht: Eine Ausstellung zum Kino nahm 1988 im Kunstmuseum Bochum seinen Anfang, um in 16 weiteren Städten gezeigt zu werden. Acht Jahre hatte ich einen Lehrauftrag am Institut für Theater-, Film- und Fernsehwissenschaften, habe am Weiterbildungskolleg eine Reihe von Ausstellungen kuratiert und habe selber an unterschiedlichen Orten meine Fotografien ausgestellt. Seit meinem Ausscheiden aus dem Dienst vor fast drei Jahren widme ich mich neben der Tätigkeit als

Jazzredakteur ganz der Fotografie.

Wann haben Sie Ihre musikalische Ader für den Jazz entdeckt?

Das kann ich gar nicht genau sagen, es fing sicherlich während des Studiums zaghaft an, weil mir Dylan und die Stones auf Dauer dann doch zu eintönig wurden...

Warum wurde Ihnen der Rock zu langweilig? In den 60-er und 70-er Jahren gab es doch massig Rockbands, die bis heute einen legendären Ruf besitzen.

Ich habe Rock und Jazz nie unbedingt als Gegensatz begriffen. Beide Richtungen haben gemeinsame Wurzeln, wenn man z.B. an den Blues denkt, bei beiden gibt es interessante und langweilige Varianten, von Überschneidungen ganz zu schweigen. Der Jazz ist sicherlich häufig ambitionierter und von den musikalischen Ebenen her komplexer. Das reizte mich. Im übrigen unterscheide ich lieber nach interessanter und weniger interessanter und völlig uninteressanter Musik, das geht dann durch alle „Lager“, ob im Jazz, im Rock oder in der Klassik.

Bis Mitte der 70-er Jahre war der Jazz noch groß, danach ging es rasant bergab. Bis heute macht sich das in geringen Verkaufszahlen von Schallplatten und verkauften Konzerttickets bemerkbar. Wenn kein großes Festival stattfindet oder namhafte Künstler kommen, ist die Nachfrage gering. Gerade unbekanntere, aber trotzdem gut ausgebildete Musiker leiden darunter. Ist Jazz einfach zu intellektuell und kompliziert für ein Massen- oder ein großes Publikum?



Das ist schwer zu sagen, man müsste das Publikum danach befragen, wie sich sein Geschmack ausbildet, wonach er sich richtet. An den Zahlen der Konzertbesucher und verkauften Alben gemessen stimmt die Einschätzung auf jeden Fall. Meine Erfahrung ist, dass für viele das Label „Jazz“ abschreckend wirkt, dass man deutlich mehr Zuhörer ohne das Etikett gewinnen kann, weil gute Musik sich durchsetzt und ankommt. Dafür braucht man entsprechende Anlässe, dafür braucht man auch eine Bereitschaft, ein „offenes Ohr“.

Sie sind ja in den letzten Jahren als Fotograf sehr aktiv, Ihre Bilder sind beeindruckend, vor allem Ihre Theater- und Musikaufnahmen. Wann haben Sie angefangen zu fotografieren und wie kommen Sie gerade auf Theater- und Musikaufnahmen?

Als Medienwissenschaftler ist man naturgemäß am Bild interessiert, Film und Fernsehen sind ja bekanntlich Weiterentwicklungen der Fotografie. So ist bei mir allmählich aus einer wissenschaftlichen Beschäftigung mit Film, mit der Frühgeschichte des Films und der Fotografie und einem hobbymäßigen Fotografieren ein ernsthafteres Interesse an dem Medium entstanden. Dass gerade Jazz und Theater dabei besonders im Vordergrund stehen, hatte wahrscheinlich den banalen Grund, dass ich mich für Beides auch so interessiere. Was liegt da näher, als beim Besuch von Konzerten oder Inszenierungen mit der Kamera dabei zu sein?

Wonach suchen Sie Ihre Themen, sprich Künstler aus?

Das ist unterschiedlich. Zu Jazzkonzerten gehe ich häufig in doppelter Funktion: Für das Internet-Portal www.nrwjazz.net bespreche ich Konzerte und mache dazu Fotos. Während diese eher eine dokumentarische Funktion haben, nehme ich bestimmte Fotos mit besonderer Ausdruckskraft heraus, bearbeite sie, setze sie auf meine Homepage und wähle sie für bestimmte Ausstellungen aus. Dieses Vorgehen ist dann eher künstlerisch motiviert. Bei Tanz und Theater arbeite ich ähnlich. Andere Projekte entwickeln sich aus dem Zufall heraus, wenn sie sich für eine Foto-Reihe besonders eignen, wie zum Beispiel die Dokumentation eines Musikprojektes mit Flüchtlingen oder Bilder von Weinstöcken, die an menschliche oder tierische Gesichter erinnern...

Irgendwie ist ja auch im Jazz schon jeder einmal auf die ein oder andere Art fotografiert worden. Kann man noch gezielt Akzente setzen oder spielt der Zufall im Moment eine große Rolle?

Den Zufall vorwegzunehmen, die Umstände und Möglichkeit zu erkennen und dann im entscheidenden Augenblick auf den Auslöser zu drücken, das ist die eigentliche Kunst. Eine eigene Handschrift zu entwickeln wird angesichts der alltäglichen Bilderflut immer schwieriger und deshalb auch dringlicher. Ich versuche einen eigenen Akzent zu setzen, indem ich in Sequenzen arbeite. Ich begnüge mich nicht mit einem Einzelbild, sondern montiere mehrere Bilder zu einer Sequenz, so kann man besser einen Ablauf oder bestimmte unterschiedliche Ausdrucksformen darstellen. Das Format kommt gut an und beeindruckt die Leute, weil es filmähnlich arbeitet, aber trotzdem die Konzentration auf das Foto zulässt. Ich habe dieses Verfahren im letzten Jahr erweitert. Es geht um die Reihe „Kuppeln“ im Bochumer Planetarium. Hierbei werden meine Sequenzen auf die Kuppel des Planetariums projiziert, vier Bilder bauen sich zu einer Sequenz auf, die nächste Sequenz wird in animierter Form vorbereitet usw. Das hat mehrere Vorteile: Die Bilder sind riesengroß und deshalb sehr wirkungsvoll, die Möglichkeit zu animieren ist gegeben und ich arbeite dabei mit Musik. Die Resonanz auf die Vorstellung mit Bildern von der Ballettopter „Charlotte Salomon“ war so groß, dass sie wiederholt wurde. In diesem Jahr sind drei Vorstellungen mit völlig unterschiedlichen Themen geplant.

Vielen Dank für das Interview.

Sehr gerne.

Text: Oliver Bartkowski

Fotos: Heinrich Brinkmüller-Becker

Fotos von Heinrich Brinkmüller-Becker sind außerdem zu sehen:

www.jazzfoto.eu

www.theater-foto.de

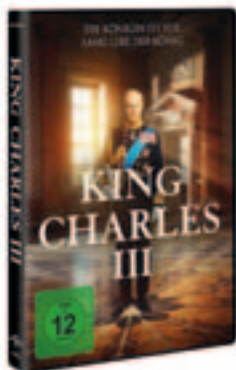
www.fotobrinkbeck.de

www.nrwjazz.net

NEUE FILME IM KINO, AUF BLU-RAY UND DVD

Das Kino ist tot dank Netflix, Amazon Prime und den vielen weiteren Streaming-Anbietern? Nein, noch lange nicht, denn es gibt immer noch einen großen Anhang derer, die unbedingt etwas Handfestes im Regal stehen haben möchten. Eine DVD oder eine Blu-ray mit richtigem Cover und entsprechenden Informationen zum Film. Heute stellen wir drei wunderbare Filmproduktionen des Anbieters Universum Film vor. Alle drei Titel sind anspruchsvoll und bieten eine wunderbare Abwechslung neben den ganzen Multi-Millionen-Dollar-Superhelden-Produktionen, die jedes Jahr weltweit die Kinos überschwemmen. Viel Spaß mit unseren Empfehlungen!

KING CHARLES III (Universum film)



King Charles ist eine royale Geschichte über das englische Königshaus. Nach dem Tod der Queen tritt endlich Prinz Charles (Tim Pigott-Smith) die Thronfolge an und wird zum König von England gekrönt. Auch nach dem Tod gehen die Intrigen innerhalb des englischen Palastes weiter, doch König Charles ist sich in seinen Entscheidungen unsicher und riskiert damit nicht nur die Spaltung der Familie. Passend zur diesjährigen Hochzeit von Prinz Harry und Meghan Markle erscheint die spannende Geschichte über eine Thronänderung, die aufregender nicht sein könnte. KING CHARLES III ist ab dem 13. Juli auf DVD erhältlich!

PLEASE STAND BY (Universum Film)



Der Film erzählt eine ungewöhnliche, aber herzerwärmende Geschichte über eine junge Frau mit einer schwierigen Krankheit. Jeder Mensch möchte seinen Platz in der Welt finden und glücklich werden, so auch Wendy. Ein Autoren-Wettbewerb für ein Star-Trek-Drehbuch weckt die Lebenslust in ihr. Indem sie aus ihrem behüteten Zuhause flieht, begibt sie sich auf eine spannende Reise und sagt damit ihrem Autismus den Kampf an. Es tut übrigens gut, die wunderbare Dakota Fanning (Krieg der Welten) endlich mal wieder in einer Hauptrolle zu sehen. Der Londoner „Observer“ schrieb über den Film Please Stand By: „Sorgfältig inszeniert von Ben Lewin zeichnet die Fallstricke, Schrecken und Triumphe des Trips mit einem herzerreißenden Realismus nach. PLEASE STAND BY ist ab dem 27. Juli auf DVD erhältlich!

DER OFFIZIER - Liebe in Zeiten des Krieges (Universum Film)



Die herzerwärmende, aber auch mitreißende Liebesgeschichte zu Kriegzeiten wurde groß in Szene gesetzt. Der romantische Film erzählt die Geschichte einer jungen Amerikanerin, die ihrer Heimat den Rücken kehrt und auf ihr Herz hört. Dieses fesselnde Drama und verbotene Liebesgeschichte mit Michiel Huisman als osmanischer Offizier und Newcomerin Hera Hilmar begeistert, fesselt und berührt alle Zuschauer. Großes Kino abseits der Multi-Millionen-Budget-Hollywood-Produktionen. DER OFFIZIER - Liebe in Zeiten des Krieges ist ab dem 27. Juli auf DVD und Blu-ray erhältlich!

Wir verlosen je 2 DVDs pro Film. Einfach eine Email an: info@wunderbar-marketing.de mit dem Stichwort „Ich liebe Kino“ senden. Der Einsendeschluss ist der 20.08.2018. Die Gewinner werden von uns benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

DER BESONDERE FILMTIPP

DIE GROSSE HEINZ RÜHMANN-BOX (Universum Film)

Seit ihrer Gründung vor mehr als 50 Jahren setzt sich die international renommierte Friedrich-Wilhelm-Murnau-Stiftung für den Erhalt, die Pflege und die Zugänglichmachung eines Großteils des deutschen Filmerbes von herausragender kultur- und filmhistorischer Bedeutung ein. Innerhalb der Medienwirtschaft zählt die Stiftung zu den zentralen Institutionen zur Wahrung des Kulturgutes Film. Ihre einzigartigen Bestände öffentlich zugänglich zu machen, gewinnt seit Jahren an Bedeutung. Auf Basis einer langjährigen Kooperation haben sich die Friedrich-Wilhelm-Murnau-Stiftung und Universum Film dazu entschlossen, 20 bedeutende deutsche Filmwerke dieses einzigartigen Filmstocks zu veröffentlichen. Teilweise erstmals, teilweise digital restauriert oder remastert werden in den nächsten zwei Jahren diese Klassiker der deutschen Filmgeschichte auf DVD und Blu-ray erscheinen.



Am **22. Juni 2018** erscheint nun **DIE GROSSE HEINZ RÜHMANN-BOX**. Hier werden vier namenhafte Klassiker des Ausnahmeschauspielers in einer Box vereint: „Die drei von der Tankstelle“, „Der Mann, der Sherlock Holmes war“, „Quax, der Bruchpilot“ und „Der Jugendrichter“. Mit seiner Rolle als Hans im 1930er Film „Die drei von der Tankstelle“ erlebte Heinz Rühmann seinen großen Durchbruch und gehörte fortan zur Elite der deutschen Filmschauspieler. Die Box beinhaltet außerdem umfassende Booklets zu allen vier Klassikern.

Absolut empfehlenswert, denn hier wird deutsche Filmgeschichte in bestmöglicher Bild- und Tonqualität präsentiert!



WEITERE NFOS UNTER
VfL-BOCHUM.DE

VONOVIA
RUHRSTADION



**DEIN
STAMMPLATZ!**
SAISON 2018/19

**BIS 30.6. INKLUSIVE
„STAMMPLATZ“-
FANSCHAL***



* Alle Dauerkartenkäufer im Zeitraum 1.6. bis 30.6. erhalten den exklusiven „Stammpfad“-Fanschal als Gratiszugabe.



JA, MIR SAM MIT‘M RADL DA - SOMMERZEIT – FAHRRADZEIT

Der Sommer ist da und kaum etwas ist schöner als ein gepflegter Ausflug mit dem Rad im Sonnenschein auf den schönen Radwegen Bochums herunter zur Ruhr. Doch auf was muss man achten? Sind E-Bikes wirklich schon ein so großes Thema? Silke und Andre Hethey führen seit 2003 an der Kemnader Straße (und seit Mai 2017 an der Markstrasse) den von den Eltern gegründeten Fahrradladen Rad & Tat weiter und das mit großem Erfolg. Vor allem überzeugt das Geschäft durch eine freundschaftliche und äußerst kompetente Beratung und man darf daher zu Recht stolz auf langjährige Stammkunden sein. Wir sprachen mit Andre Hethey über seine Leidenschaft und natürlich auch über das Thema E-Bike.

Herr Hethey, wann hat Sie das Fahrradfahren gepackt?

Seit 1988 bis zum Jahre 2000 war ich aktiv im Radsport tätig und recht erfolgreich. In dieser Zeit eröffneten meine Eltern den Fahrradladen Rad & Tat an der Kemnader Str 84 . Seit 2003 haben meine Frau und ich diesen übernommen. Im Mai 2017 sind wir zur Markstrasse 363 umgezogen.

Und wann kam die Idee Reparaturen auch für andere Fahrradbegeisterte auszuführen?

Ich habe in dem Geschäft meiner Eltern seit 1991 das Handwerk von Vater zu Sohn erlernt. Später begann ich die Ausbildung zum Feinmechaniker an der Ruhruniversität Bochum. Da bot es sich an das Wissen und das Erlernte anzuwenden.

Heute sind längere Fahrradtouren en vogue, aber wie bereite ich mein Gefährt denn optimal auf eine Strecke von 30 bis 50 Kilometern vor? Was gilt es besonders zu beachten?

Der Reifendruck und die Bremsen sollten optimal eingestellt sein, ebenso wie die Sitzposition.

Welchen Fehler machen vor allem Radanfänger oder Wenigfahrer vor einer größeren Tour am häufigsten?

Die meisten Anfänger gehen die Strecke zu schnell an und überschätzen sich an den Steigungen. Das kann dann schon einmal schwierig werden.

Sie reparieren in Ihrem Betrieb auf der Markstraße auch Räder. Könnte ich mit ein bisschen Einarbeitung gewisse Reparaturen auch selbst ausführen oder sollte man solche Dinge grundsätzlich dem Profi überlassen? Schläuche werden ja von Hobbyhandwerkern gerne auch einmal selbst geflickt.

Größere Reparaturen sollte der Fachmann auf jeden Fall durchführen, da in den meisten Fällen Spezialwerkzeug benötigt wird. Kleinere Reparaturen könnte der eine oder andere Heimschrauber sicherlich auch selbst erledigen.

Seit geraumer Zeit stoßen E-Bikes massiv in den Markt. Wenn man sich am Wochenende am Kemnader Stausee umschaute, dann kommt man schon auf ein Viertel E-Bikes. Wie bewerten Sie den Markt und ist das definitiv die Zukunft?

Mir ist im Laufe der Zeit aufgefallen, dass die E-Bike Kunden immer jünger werden. Nicht nur Herz-Kreislauf-Erkrankungen können mit E-Bikes „gelindert“ werden, sondern auch die Fahrt zur Arbeit ohne Parkplatzstreß. Ich denke, dass der E-Bike Markt in nächsten 5 Jahren wachsen wird.

Was ist der Vorteil beim E-Bike und was ist der Nachteil?

Der Nachteil beim E-Bike ist ganz klar der zumeist hohe Anschaffungspreis für ein qualitativ hochwertiges Rad und die damit verbundenen, höheren Wartungskosten. Einen der vielen Vorteile sehe ich darin, dass auch ungeübte und ältere Fahrer wieder Spaß am Fahren bekommen und ihren Körper mit den Fahrprogrammen regelrecht trainieren können.

Was muss ich bei Ihnen in ein gutes E-Bike investieren, was gilt es besonders zu beachten?

Ein gutes E-Bike ist ab 1800,00 € beim Fachhan-

del zu bekommen. Zu beachten ist ein guter Service nach dem Kauf.

Sie verkaufen ausschließlich Bikes mit Bosch-Antrieb. Warum?

Weil dieser Anbieter eine Rundumversorgung an Ersatzteilen innerhalb von 24 Stunden bietet. Da die Fehler-Diagnose aus der KFZ-Abteilung kommt, kann man dadurch die Antriebssteuerung und den Akku separat für den Kunden verständlich auslesen. Dieses bietet kein anderer Komponentenhersteller.

Wenn ich Sie vor die Entscheidung stellen müsste E-Bike oder klassisches Fahrrad, wofür würden Sie sich entscheiden?

Ich fühle mich persönlich dem Rennsport noch immer sehr verbunden, allerdings fahre ich mit meiner Familie auch gerne mal E-Bike.

Vielen Dank für das Interview.

Sehr gerne.

Text: Oliver Bartkowski

Fotos: Rad & Tat

H-Hotels CUP

www.h-hotels-cup.com

**SONNTAG, 22.07.2018
14:00 UHR
VONOVIA RUHRSTADION**

VfL Bochum 1848

WOLVERHAMPTON WANDERERS

BORUSSIA MÜNCHENGLADBACH

REAL BETIS BALOMPIÉ

onside

NEUE MUSIK VON DAVID WIENAND

(Alle CDs sind auch als Vinyl im Bochumer Aktiv Music Point, Kortumstrasse 97 (Citypassage) erhältlich)



URIAH HEEP - LIVING THE DREAM (Frontiers / Soulfood)

Hier gibt der Verfasser dieser Zeilen gerne zu, dass ihn sentimentale Gründe, nämlich die »Firefly«-Tour 1977 (das war das erste große Konzert, zu dem die Eltern dem damals 17-Jährigen die Erlaubnis erteilten, die Herner Stadtgrenzen alleine zu überschreiten), zu einem bedingungslosen Fan dieser Band machte. Nicht wenige halten Uriah Heep und deren späte Alben schon seit langem für ein absolut überflüssiges Relikt aus einer rockmusikalischen Steinzeit. Sei's drum. Die übrig gebliebenen Heeps und Überlebenden mit Sänger David Byron und den Bassisten Gary Thain, John Wetton und Trevor Bolder, schert das auch nicht, sie machen immer weiter, zuletzt der Ex-Keyboarder Ken Hensley mit einem neuen Album »Rare And Timeless«, nun seine ehemalige Band mit dem neuen Werk »Living The Dream«. Das startet mit dem Opener »Grazed By Heaven« fulminant mit heftigem Schlagzeug, pumpendem Bass, flirrenden Gitarrenriffs und schwindelerregenden Solis, sowie schweren Keyboards und bis zum letzten Track »Dreams Of Yesteryear« ändert sich an dieser Gangart nur wenig. Nicht nur Heep-Fans, sondern auch Freunde eines klassischen, schweren Hard Rocks, sowie Verfechter eines soliden Handwerks kommen hier voll und ganz auf ihre Kosten, zumal auch das Songwriting den alten Männer noch locker von der Hand geht.



ARCTIC MONKEYS - TRANQUILITY BASE HOTEL + CASINO (Domino/Rough Trade)

Nein, das ist nicht mehr die Band, die 2005 den alternativen Tanz-Kracher »I Bet You Look Good On The Dancefloor« in die Rock-Welt hinausgeschickte und auch danach eher garagigen Post-Punk- und Indie-Rock fabrizierte. Das in Sheffield gegründete Quartett um den Sänger und Gitarristen Alex Turner meldet sich nun mit einem sechsten Studioalbum zurück, das sehr überrascht, weil von Garage und Rock eigentlich wenig übrig geblieben ist, was von vielen als Glück und Rettung der Band in letzter Sekunde empfunden wird. Eher ist auf »Tranquility Base Hotel + Casino« kunstvolles Musizieren, eher Kopf- als Bauchmusik angesagt. Die Gitarren müssen sich mit einer Statistenrolle anfreunden. Die Songs kommen verhalten daher, Piano-Akkorde spielen »barock-poppige« Melodien, wie es ein Kritikerkollege trefflich formuliert. Und was soll man sagen: Das hat durchaus einen immensen Reiz! Das hakt man nicht so schnell ab als ein weiteres Album einer einstmalig vielversprechenden Band. Das möchte man aber auch eher in einem intimen Ambiente live genießen und nicht bei Rock am Ring!



MADSEN: LICHTJAHRE (Arising Empire / Warner)

Als ich 2005 die Gelegenheit hatte, die damals noch völlig unbekannten Madsen-Brüder und ihre Mitmusiker-Kollegen vor der Veröffentlichung ihres selbstbetitelt Debütalbums in Berlin kennenzulernen, ahnte weder ich noch der Rest der Welt, von ihrem prominenten Fan und Fürsprecher Thees Uhlmann sicherlich einmal abgesehen, welchen Ruf sich Johannes Madsen und seine Band fortan besonders als Live-Band erspielen sollten. Lichtjahre scheint die erste Begegnung mittlerweile her, doch noch immer halten Madsen das Banner eines intelligenten und dennoch impulsiven, kraftvollen und gerne auch mal poppigen, dann allerdings auch wieder brachialen Indie-Rocks hoch, mit weiterhin cleveren Texten, in ihrer Unaufdringlichkeit und Unaufgesetztheit meilenweit von denen aller Bouranis, Bentzkos, Wiesingers und weiterer deutschsprachiger Revolverhelden entfernt. Ein Song wie »Keiner«, der dem Wunsch nach Intimität und Genuss des Moments in einer immer öffentlicheren Welt in schlaun Worten und treffenden Versen auch auf musikalisch beeindruckende Weise Ausdruck verleiht, sei hier exemplarisch genannt. Wer den klasse Auftritt von Madsen in diesem Frühjahr in einem ihrer »Lieblingsclubs«, so die Band, der Bochumer Zeche verpasst hat, der muss sich bis zum zweiten Teil der Clubtour im Oktober gedulden, um Versäumtes nachzuholen.

MUSIK AUS BOCHUM



SECRET DISCOVERY

Secret Discovery wurden 1989 von den Brüdern Kai (Gesang) und Falk Hoffmann (Gitarre), Michael Gusk (Gitarre) und Mattes Glathe (Bass) gegründet. Roland Wolf kam 1990 als Schlagzeuger zur Band dazu. Die erste LP „Way To Salvation“ wurde 1989 in Eigenregie hergestellt und verkauft. Anfangs orientierte sich die Band vor allem an international bekannten Bands wie „The Sisters Of Mercy“ oder „Fields Of The Nephilim“, allerdings brachten Secret Discovery schon recht früh Elemente der härteren Musik-Arten wie beispielsweise Metal in ihren Sound, sodass sie sich in der Szene schnell einen guten Ruf für ihre Eigenständigkeit erarbeiteten. Nach weiteren Alben bei kleineren Labels erspielte sich die Band auch live einen hervorragenden Ruf, u.a. als Vorband von Philip Boa und natürlich auf den Bochum Total Veranstaltungen. 1996 erschien beim damaligen Top-Label Gun Records das Album „Questions Of Time“ und die Verkaufszahlen schossen in die Höhe, sodass die Band für die Multi-Millionen-Seller Rammstein die Tour bei mehreren Konzerten eröffnen durften. Anschließend folgte eine Tour mit den Herner Metallern Rage. Trotz guter Verkaufszahlen löste sich die Band 1999 auf, um sich 2002 wieder zusammenzufinden. Es folgten Konzerte mit großen Bands wie Tiamat oder Nightwish. 2006 erschien dann das bis dato letzte Album „Alternate“. Im Mai 2014 veröffentlichten Secret Discovery den Song „Auf Wiedersehen (In Richtung Sieg)“ als Download zur Fußball-WM in Brasilien. Inspiriert zu dieser Idee hatte die Band der ehemalige VfL Bochum-Profi Holger Aden, der als langjähriger Freund des Sängers Kai Hoffmann im Rahmen der Aufnahmen den Bass spielte. Secret Discovery sind ein starkes Stück Bochumer Musikgeschichte und wie unser Aushängeschild Herbet Grönemeyer hat die Band einen großen Anteil daran, Bochum auch über die Grenzen des Ruhrgebiets hinaus bekannt zu machen und positiv zu vertreten.

Foto Copyright: Secret Discovery
Text: Maik Schöneborn

**Rad & Tat
– Hethey**

JETZT NEU:

Markstr. 363
44799 Bochum

0234 - 640 830 85

**TOP
ERÖFFNUNGS-ANGEBOTE!**

**BOSCH –
E-BIKE's
2018**

65 Jahre Volkswagen-Kompetenz



- Zertifizierter Werkstattservice
- Wartung und Inspektion
- HU (durch den TÜV-Nord)
- Direktannahme
- Karosseriewerkstatt
- Reifenservice und Einlagerung
- Unfallservice / Pannenhilfe
- Klimaanlage
- Hol- und Bringservice
- LPG- und CNG-Werkstatt
- Neuwagenverkauf
- Gebrauchtwagenverkauf
- u.v.m.

**Autohaus
Frohn**

Friedrich Frohn GmbH & Co. KG

Dieselstr. 2 · 44805 BO · Tel. (0234) 8 57 51
www.auto-frohn.de · info@auto-frohn.de

NACHBERICHTET

3. BERMUDA OPEN AIR TALK, BÜHNE AM KAP IM BERMUDA3ECK, SONNTAG 03.06.2018

Fotos: Werner Wiegand



Es war wieder einmal soweit. Der 3. Bermuda Open Air Talk, der 19. Bermuda Talk insgesamt, fuhr ein massives Aufgebot an prominenten Gästen auf, doch damit nicht genug. Auch der Kruse-Grillwagen und das Maskottchen des Hannibal Centers waren anwesend und sorgten bei prächtigem Wetter an einem sonnigen Sonntag von 16 Uhr bis 18:40 Uhr für kurzweilige Unterhaltung. Für diese sorgten in erster Linie natürlich die hochkarätigen Gäste und gleich zu Beginn der Show strapazierte der Bochumer Comedian Helmut Sanftenschneider die Lachmuskeln der knapp 500 anwesenden Zuschauer

im Biergarten des KAP. An seiner Seite stand der redselige Prinzipal des Wanne-Eickeler Mondpalastes Christian Stratmann und in Einklang mit den Moderatoren Michael Wurst und Oliver Bartkowski kam es zu unterhaltsamen Gesprächen, wie man sie sich in dieser Leichtigkeit auch einmal im Fernsehen wünscht. Der aus Bochum vorläufig scheidende Schauspieler und Publikumsliebbling Günter Alt, sowie Pottoriginale-Darsteller Anthony Arndt plauderten ebenfalls aus der Westentasche, wobei vor allem die ergreifenden Geschichten von Günter Alt das Publikum begeisterten. Der Bochumer Junge und Diskuswerfer Daniel Jasinski gewann 2016 in Rio die olympische Bronze und neben diesem sahen die Moderatoren genauso klein aus, wie der ebenfalls am Gespräch beteiligte Jo Hartmann. Beide erzählten von großen Erfolgen, Zielen und Träumen und das Zuhören viel erneut kurzweilig und sehr herzlich aus. Der junge Bochumer Physiker und Buchautor Aeneas Rooch sorgte wie schon vor knapp einem Jahr beim Talk im Mandragora für bauchmuskeltrainierende Unterhaltung. Wenn Physik doch tatsächlich immer so unterhaltsam wäre. Zu guter Letzt betraten der bekannte Hattinger Orthopäde Dr. Jörg Thieme und die Bochumer Fußball-Legende Michael „Ata“ Lameck die Bühne. Jörg Thiemeklärte das Publikum über Sportverletzungen, Vorbeugung, Arthrose und modernste Therapien auf. Der Kracher folgte zum Schluss, denn zur Überraschung der Moderatoren und aller anwesenden Besucher holte Ata Lameck FC Bayern München Co-Trainer und VfL Bochum Fußball-Legende Herrmann „Tiger“ Gerland auf die Bühne, welcher gut gelaunt und gekonnt ein paar Dönes erzählte. Gemeinsam mit dem Hannibal-Elefanten und Ata Lameck wurden zahlreiche Fußbälle in das Publikum geschossen. Ein wunderbarer Nachmittag mit Leckereien vom Kruse-Grillwagen, welcher am Ende des Tages kaum noch etwas auf der Platte hatte, erfrischenden Getränken, sowie leckerem Eis aus dem Mandragora-Biergarten. Recht so!

.....

WICKE WM TALK, 05.06.2018, AUTOHAUS WICKE



Nach der WM ist vor der WM und der Wicke WM Talk mit freundlicher Unterstützung der WAZ lud an einem sonnigen Dienstagabend eine große Anzahl an Besuchern in das schicke Autohaus in Bochum Linden. Der große Schauraum wurde bequem bestuhlt, von der Fleischerei Thiers gab es nicht nur Gegrilltes, sondern auch belegte Brote mit Mett und Fleischwurst zu genießen. Neben einer kühlen Getränkeauswahl kam das bei erhöhten Temperaturen im Saal sehr gut an. Aufgrund des Andranges begann die Veranstaltung ca. 30 Minuten später als geplant und unter lautem Applaus betraten die Talk-Gäste Herrmann Gerland, Bernhard Dietz und

Marcel Maltritz die optisch einladend hergerichtete Bühne, um sich den Fragen des Moderators zu stellen. Dabei stand das Thema der deutschen Nationalmannschaft natürlich im Mittelpunkt, aber es wurde auch hin und wieder der VfL angeschnitten, was in Bochum natürlich besonders gut ankommt.

Oliver Bartkowski

JASPER VAN'T HOF
10.06.2018, KUNSTMUSEUM BOCHUM



An diesem Sonntagabend hat Bochum einen denkwürdigen Abend erlebt, der Musikfreunden und besonders denen, die dem Jazz zugetan sind, noch lange in bester Erinnerung bleiben wird. Einer der weltbesten und bekanntesten Musiker dieses Genres hat sich nach langer Zeit mal wieder die Ehre gegeben und die Stadt besucht. Auch erhielt das erschienene Publikum, welches zahlreicher als zuvor erwartet die Veranstaltung besuchte, die beinahe einmalige Gelegenheiten, auch einen Virtuosen am Klavier zu bewundern, der beides, bewegendes Spiel und außerordentliche Musikalität, genial und unterhaltsam, miteinander verband.

Die Rede ist von Jasper van't Hof, dem niederländischen Pianisten und Keyboarder, der im Laufe seiner langen Karriere mit allen internationalen Größen des Genres zusammen musiziert hat, den viele als Wegbereiter eines modernen Jazz ansehen und der für nicht wenige junge Künstler auch heute noch ein Vorbild und eine Inspirationsquelle ist. Das schicke Kunstmuseum Bochum ist immer mal wieder Veranstaltungsort für musikalische Ereignisse, insofern war Jasper van't Hoff's gut 60-minütiges Konzert auch keine erwähnenswerte Ausnahme. Wohl sind es aber an diesem Abend zwei Dinge, die über die beeindruckende Musikalität und musikalische Spontanität des Niederländers hinaus, immer wieder in seinen Stücken aufblitzte, eine besondere Erwähnung finden müssen. Da ist zum einen die Kommunikation Jasper van't Hoff's mit dem Publikum und umgekehrt auch die des Publikums mit dem Künstler, die den Eindruck erweckte, dass hier kein Genie im Elfenbeinturm musiziert, sondern dass Musik auch im Zusammenspiel mit dem Publikum und dessen Reaktionen einen großartigen Konzertabend garantiert. Zum anderen ist da die Faszination der Zuschauer, in jedem Augenblick greifbar, die ihre Blicke kaum abwenden können von den mal ekstatischen, dann wieder sehr sanft bewegenden Händen und Fingern des Pianisten auf der Tastatur seines Steinway & Sons-Instrumentes, egal, ob er nun einen Song spielt, der aus der gemeinsamen Zeit mit Charlie Mariano stammt, von seiner Zeit mit Perkussionisten in Zaire beeinflusst ist oder den er als stolzer Großvater für sein Enkelkind geschrieben hat. Am Ende ist Jasper van't Hoff froh darüber, einen Konzertabend in Bochum ohne Zwischenfall, aber einem frenetisch applaudierenden Publikum in Erinnerung behalten zu können und das Publikum im Kunstmuseum ist sich ohne Ausnahme darüber einig, einen großen Künstler des Jazz in einem großen Moment erlebt zu haben.

David Wienand

.....

Bodegas Rioja
Weinhandels Gesellschaft mbH
30 Jahre spanische Weinkultur

www.bodegas-rioja.de

Lennershofstr. 156 · 44801 Bochum · Tel. 0234 / 9 789 567 · info@bodegas-rioja.de



DER BESONDERE BUCHTIPP

AUBREY POWELL: VINYL. ALBUM. COVER. ART.
- HIPGNOSIS - DAS GESAMTWERK

**DIE DESIGN-SCHMIEDE HIPGNOSIS ENTWIRFT
SCHALLPLATTEN-COVER FÜR DIE EWIGKEIT**

Die Design-Agentur Hipgnosis hat deshalb einen so außerordentlichen Ruf, weil ihre Arbeiten das Aushängeschild, nämlich das Cover-Artwork, von so vielen namhaften Bands der Rockmusik wurden. Zusammen mit dem legendären Storm Thorgerson gründete Autor Aubrey Powell die Kunst-Schmiede und ist nun auch der ideale Präsentator und Erklärer eines alphabetisch geordneten Gesamtüberblickes über das Cover-Kreieren von Hipgnosis. Die wegweisenden und oft surrealistischen Arbeiten machten die beiden Kunstschaftern zu einem heute nicht mehr aus der Kunst und auch der Rockmusik wegzudenkenden Design-Kollektiv. Mehr als 300 Covers sind hier in der Werkchau »Vinyl. Album. Cover. Art.« (320 Seiten mit Fotografien. Hardcover. Format: 20x24cm. Edel Books. € 35,00) versammelt, von Led Zepelin (u.a. »Houses Of The Holy« und »Presence«) über Black Sabbath (»Technical Ecstasy«, »Never

Say Die«), Scorpions (»Lovedrive«), Bad Company (»Desolation Angels«), 10CC (»Deceptive Bends«), The Nice (»Elegy«) bis hin zu Pink Floyd (»Wish You Were Here« u.a.) und den ersten Scheiben von Peter Gabriel, der sich auch für das bemerkenswerte und natürlich überschwängliche Vorwort verantwortlich zeichnet. Weitere Statements von Robert Plant oder Pink-Floyd-Trommler Nick Mason runden die phänomenale Werkschau ab, ebenso wie zahlreiche Hinter-den-Kulissen-Fotos der größten Musiklegenden. Ein Augenschmaus und auch Lesegenuss für Rockfans nahezu aller Genres, denn auch das zeichnet das künstlerische Schaffen von Hipgnosis aus, nämlich, dass kreative wie musikalische Scheuklappen den beiden Künstlern gänzlich fremd waren!

David Wienand

Wir verlosen zusammen mit Edel Books 3 Exemplare von Aubrey Powell's tollem Buch. E-Mail mit dem Stichwort „Hipgnosis“ bis 20.08.18 an info@wunderbar-marketing.de Die Gewinner werden von uns benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Schlüter
DIE UHRENWERKSTATT

alles rund um die Uhr

Reparatur von
Antiken Groß- und Kleinuhren

Drucküberprüfungen bei
wasserdichten Uhren

Reparatur von
mechanischen und

vor Ort Service
innerhalb Bochums
für nichttransportable Uhren

Batteriewechsel

Uhrenreinigung

Quarzarmbanduhren

Mo-Fr: 10-18 Uhr
Sa: 10 - 14 Uhr

Armbandwechsel

Uhrenwartung

Instandsetzungen

KREUZSTR. 5 | 44787 BOCHUM
TEL: 0234-9128175
WWW.UHRENWERKSTATT-BOCHUM.DE

DIE SEITE FÜR KIDS

Witze für Kids

Susanne: Hallöchen!
 Peter: Hallöchen!
 Susanne: Wie geht es dir?
 Peter: Wie geht es dir?
 Susanne: Äffst du mich nach?
 Peter: Äffst du mich nach?
 Susanne: Ich bin hässlich (grinst).
 Peter: Ja, das stimmt.

Fritzchen im Zoo: „Schau mal Papa, was für ein hässlicher Gorilla.“
 Papa: „Nicht so laut, wir sind erst an der Kasse!“

Finde die 7 Fehler!



Der Freizeittipp:

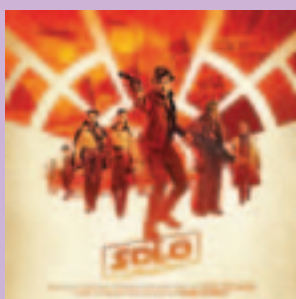
Naturfreibad Suderwich Recklinghausen



Foto: www.ruhrpottpedia.de

Ihr wollt coolen Badespaß mitten in der Natur? Genug vom überfüllten 0-8-15-Freibad mit schreienden Kindern, die euch nerven? Dann ist das idyllische Naturfreibad Suderwich in Recklinghausen genau das Richtige für euch. Ein wunderschönes, natürliches Ambiente wird mit diesem Naturteich geboten. Das Wasser des Teiches ist ohne Chlor und damit eines der wenigen in ganz NRW. Für erholsame und heiße Sommertage mit harmonischem Naturblick zweifellos ein lohnenswerter Geheimtipp für die ganze Familie.

Infos: Naturfreibad Suderwich, 45665 Recklinghausen, Am Freibad 20, Telefon 02361-81000
 Öffnungszeiten (Mai - ca. August/ September) täglich 9 - 20 Uhr (außer bei Lufttemperaturen unter 20 Grad, sowie bei Regen)



Gewinnspiel

Wir verlosen je 3 x eine Soundtrack-CD des beliebten Kinofilms „Solo – A Star Wars Story“.

Schreibt einfach eine E-Mail an: info@wunderbar-marketing.de mit dem Stichwort „Solo“.

Einsendeschluss ist der 15.08.2018. Die Gewinner werden von uns benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Viel Erfolg!

Witze für Kids

Zwei Männer wollen ein richtig schweres Sofa in den 8-ten Stock eines Hochhauses schleppen. Der Fahrstuhl ist leider zu klein für so ein großes Sofa. Also nehmen die beiden Männer die Treppe. Oben angekommen sagt der eine zum anderen: „Du, ich habe eine gute und eine schlechte Nachricht. Erst die gute: Wir sind endlich im 8-ten Stock. Die Schlechte: Wir sind im falschen Haus.“

Kind, wo ist dein Zeugnis?
 Bei meinem Freund Heiko.
 Warum?
 Er wollte seine Eltern erschrecken.

VERANSTALTUNGSTIPPS DER REDAKTION

Foto: Plattenfirma



Mr. Big
06.08.2018, 20 Uhr
Matrix Bochum

Sie sind eine der erfolgreichsten Hardrockbands der Welt. In den 80ern haben sie vor allem in den USA die Mega-Arenen gefüllt, nun kommen sie mit ihren großen Hits "To Be With You" und "Just Take My Heart" im Gepäck nach Bochum, um die Matrix zu rocken. Unser Tipp: Rechtzeitig Tickets sichern!
www.matrix-bochum.de

Markus Krebs,
24.08.2018, 20 Uhr
Ruhrcongress Bochum

Humor muss Panne sein! Dies wird Markus Krebs auch in seinem dritten Live-Programm „Permanent Panne“ unter Beweis stellen. Ein Comedian, der es wie kaum ein anderer versteht, mit herrlich schrägen Doppeldeutigkeiten und genialem Wortwitz eine Lachsalve nach der anderen zu produzieren. Er plündert in seinem eigenen Leben und findet ständig aufs Neue absurde Situationen und Anekdoten.
www.ruhrcongress-bochum.de

Sheer Terror
21.08.2018, 20 Uhr
Bahnhof Langendreer

Eine der einflussreichsten amerikanischen Hardcore-Punk-Bands, Sheer Terror aus New York, beehren den Bahnhof in Langendreer. Karten sind für das Konzert der Hardcore-Legende auch an der Abendkasse verfügbar!
www.bahnhof-langendreer.de



Welcome To Wonderworld
01.09.2018, 21 Uhr
Planetarium

Opulente Weltraum-Geschichte für die ganze Familie mit den Songs von Pamela Falcon, Jay Oh, Michael Böhler und als Erzähler Schauspieler Uwe Fellensiek. Knackiger Space-Rock trifft auf gefühlvolle Pop-Songs, dazu gibt es Animationsfilme von CGI-Wunderkind Louis Reusch, welche die spannende Sci-Fi-Geschichte unterstützt.
www.planetarium-bochum.de

A Tribute to Bob Marley - MARLEY'S GHOST
28.09.2018, 20 Uhr
Zeche Bochum

MARLEY'S GHOST ist Deutschlands Bob Marley Tribute Band Nummer Eins! Der „King of Reggae“ wird von Sebastian verkörpert, dessen unverwechselbare Stimme ihm schon oft in seiner musikalischen Laufbahn den Ruf eingebracht hat, die „deutsche Stimme Bob Marleys“ zu sein. Der charismatische Sänger mit deutsch-indonesischen Wurzeln ist ein leidenschaftlicher Frontmann, der das Publikum mitreißt und die Besucher regelrecht in seinen Bann zieht!
www.zeche.net

Bochum Kulinarisch
Boulevard Innenstadt

Die 30. Folge von Bochum kulinarisch - eine der populärsten Serien in Bochum - läuft von Mittwoch dem 8. August 17.00 Uhr (Eröffnung) bis Sonntagabend, den 12. August. Da heißt es wieder Getränke und Speisen auf höchstem Niveau.
www.bochum-kulinarisch.de

Dachrinnenreinigung nicht vergessen!

- Dächer
- Fassaden
- Klempnerei
- Abdichtungen
- Ziegeldächer
- Flachdächer
- Solardächer
- Terrassen
- eigener Autokran
- Dachbegrünung



Dachdeckermeister

DAGOBERT'S DÄCHER

Christian Müller GmbH & Co.KG

...Wir lassen Sie nicht
im Regen stehen!

Dagobert's Dächer

Werner Hellweg 435 • 44894 Bochum

Telefon: 0234 - 588 44 444

Telefax: 0234 - 588 44 445

www.dagoberts-dachdecker.de





Raum fürs Leben!

FÜR STUDI, OMA, OPA,
KIND UND KEGEL!

Mieten:

0234 310-333

vermietung@vbw-bochum.de

Kaufen:

0234 310-237

verkauf@vbw-bochum.de



www.vbw-bochum.de

VBW BAUEN UND WOHNEN GMBH, Wirmerstraße 28, 44803 Bochum, 0234 310-310, info@vbw-bochum.de

mein Hannibal Center

www.hannibal.de



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Dorstener Straße / Ecke Riemker Straße · 44809 Bochum